

die ganze Welt des **VDST** in Deiner Zeitschrift bei Dir daheim und **online** überall auf der Welt

Deep Dive Dubai (S.12)

Azoren (S. 14)

Yucatan (S.16)

Grönland (S.18)

Hemmoor (S. 20)

Mares Atemregler (S. 26)

Keldan Videolicht (S. 27)

TL-Stipendium (S. 36)

Druckkammer (S. 38)

Schwertfisch Angriff (S.40)

PLUS: wieder mit unserem Gewinnspiel für Kinder!

PLUS: erneut mit unserem IQ für Erwachsene!

www.sporttaucher.net



NEU: Experten-Quiz - nur die Besten gewinnen! Unser Preis: Poseidon Kaltwasser-Set

U - NE

NEU - NEU - NEU- NEU - NEU - NEU - N

VDST-Sonderhefte zum Sammeln!**Tauchpraxis und Ausrüstung**

Für alle, die nicht nur in tropischen Meeren tauchen, sondern ihre Abenteuer auch in kühleren Gewässern erleben wollen, ist das nächste VDSTsporttaucher-Sonderheft 01-22 ein echter Gewinn.

Auf 98 Seiten findest du Reisetipps zu guten Tauchplätzen von der Küste bis in die Alpen. Darüber hinaus erläutern Experten warum trotz modernster Technik des heutigen Tauchequipments einen großen Erfahrungsschatz mit dessen Umgang Leben retten kann – und geben wertvolle Tipps zum sicheren Umgang damit. Denn gerade im „Kaltwasser“ gibt es mehr zu beachten um das liebste Hobby TAUCHEN sicher durchzuführen.

Ergänzt wird das Sonderheft mit spannenden Einblicken in die Arbeit zweier bekannter Forschungstaucher: Dr. Florian Huber, u.a. Moderator der ZDF-Erfolgsserie Terra X, erklärt was Fernreisen im Weltall erleichtern soll und Schiffsreisen auf den Weltmeeren Jahrhunderte lang erschwert oder sogar unmöglich gemacht hat: Wurmlöcher, gebohrt von einer Muschel. Uli Kunz entführt nach Helgoland, wo die Forschungstauchgruppe Submaris jedes Jahr mehrere Wochen im Kelpwald verbringt und sich ab und zu an der Flosse ziehen lässt.

U - NE

NEU - NEU - NEU- NEU - NEU - NEU - N

ab sofort für 9,80 Euro am Kiosk
und im VDST-shop (9,80 plus Versand)

Kaltwasser - Praxistipps für sicheres Tauchen

Auf knapp 100 Seiten erwarten Dich interessante Tauchplätze von der Küste bis in die Alpen, Tipps zur neuesten Ausrüstung und Vermeidung von Tauchunfällen im Kaltwasser sowie weitere spannende Geschichten rund um das Tauchen in Deutschland, Österreich und der Schweiz.



SEITENBLICKE:



Kindertauchen

Das Kindertauchen ist das Sporttauchen mit für Kinder und Jugendliche angepassten Regeln und Tauchausbildungen. Ab einem Alter von etwa acht Jahren ist es für Kinder möglich, mit zu ihrer Körpergröße passender Tauchausrüstung, in einem kindergerechten Tauchkurs das Tauchen zu erlernen und Tauchweine (Brevetts) zu erwerben.^[1] Die Kinder tauchen nach einer abgeschlossenen Ausbildung, in einem Buddyteam mit einem Erwachsenen. Die Kinder-Brevettierungen sind gegenüber Erwachsenen-Brevetts meist in der maximalen Tiefe und Anzahl Tauchgänge pro Tag eingeschränkt, es nach wie vor keine abschließenden Ergebnisse darüber gibt, wie sich die veränderten Anforderungen an den Körper auf den kindlichen Organismus auswirken.^[2]

»Das Kindertauchen ist das Sporttauchen mit für Kinder und Jugendliche angepassten Regeln und Tauchausbildungen.« lehrt ein Blick auf die Seiten von Wikipedia. Okay, neu ist das nicht, speziell für mich nicht, denn mit meinen Zwillingssjungs war ich berufsbedingt schon sehr früh in der Unterwasserwelt unterwegs. Keine Erfahrung habe ich dagegen mit dem Kindertauchen im **VDST**, wo meist nur die Kinderbetreuer von sich reden machen. Weniger bis gar nichts kommt von den Kindern selbst bei mir an – leider!

Das hat sich mit der Ausgabe 1/22 radikal geändert: 55 Kinder haben an unserem Gewinnspiel mitgemacht, das ist zwar „nur“ ein Zehntel der Erwachsenen, die vom Uhrenrätzel (S. 44) begeistert waren, aber angesichts des Verhältnisses Kinder : Erwachsene im **VDST** darf man davon ausgehen, dass in Zukunft mehr Kinder den **VDSTsporttaucher** aufmerksam durchblättern. Das ist gut so, denn die Kinder sind unsere Zukunft, gerade wenn der Tauchsport wie in den aktuellen Corona-Jahren mit seinen ausfallenden Tauchsportmessen am Abtauchen ist. Tauchen ist ein abenteuerlicher Sport, erzieht zum Umweltbewusstsein und macht Spaß auf die Auseinandersetzung mit modernster Technik. Perfekt, denn Abenteuer, Umwelt und Technik sind genau die drei Säulen auf die Kinder und Jugendliche abfahren. Deshalb meine Bitte an alle Vereine mit Jugendabteilungen: Lasst eure Jüngsten entscheiden, was sie 2022 taucherisch unternehmen wollen und lasst Eure Jugendlichen auch darüber berichten.

Ich freue mich über jede Zuschrift und helfe gern bei der „Ausbildung“ zu Kinder- und Jugendredakteuren im **VDSTsporttaucher**!


Dietmar W. Fuchs
Chefredakteur



INHALT:

Unser Titel

zeigt uns die kalte Schulter. Das Gute daran: es ist wieder Reisesaison und wir eröffnen Selbige mit gleich fünf genialen Reisetipps - ab Seite 10.

Unser Titelbild: **Achim Pütz**

zu gewinnen in dieser Ausgabe:

- 7 Certina VDST-Uhr**
- 30 SeaLife-Fotoapparat**
- 36 »Lass uns Tauchen« Buch**
- 45 IQ – Poseidon Atemregler-Set**

INTERN:

- 4 Dein Verein**
Vorwort vom Präsident
- 5 Dive Award**
Der neue Tauch-Award der boot

- 8 Unser VDST**
So sind wir organisiert

REISEZIELE

- 10 Reise News**
Es geht wieder los
- 12 Oase in der Wüste**
Tauchurm in Dubai
- 14 Teuflich gut**
Rochen auf den Azoren
- 16 Unterwelt**
Cenoten in Yucatan
- 18 Zwischenwelten**
Eisberge vor Grönland

- 20 Trainingsplatz**
Tech-Dorado Hemmor

AUSRÜSTUNG:

- 24 Technik-News**
für die Tauchtasche
- 26 Kompaktsportler**
Mares Kompaktstufen
- 27 Sonnen Licht**
Keldan Videolicht

- 28 Foto-News**
für die Fototasche

VISUELLE MEDIEN

- 32 Serie: Frei Fotografiert**
Froschperspektive

AUSBILDUNG

- 34 Ausbildung News**
Das ändert sich 2022!

- 36 VDST-Stipendium**
PLUS: Kinder-Gewinnspiel

MEDIZIN

- 38 Unter Druck**
Druckkammern

- 40 Ritterschlag**
Schwertfischunfall

SPORT

- 40 Interview:**
mit **Philipp Fuchs**

WISSENSCHAFT:

- 42 Wie Korallen daheim**
Wasserpflanze des Jahres 2022

- 43 Das Schindelwrack**
Bootswrack für Forscher

RUBRIKEN:

- 3 Inhalt und Editorial**
- 4 Impressum**
- 6 Landesverbände**
- 46 Leserforum**
- 48 Kleinanzeigen**
- 50 Wetnecks**

IMPRESSUM:

HERAUSGEBER**Verband Deutscher Sporttaucher e.V.**

Berliner Str. 312, 63067 Offenbach
info@vdst.de | www.vdst.de

PRÄSIDIUM:

Präsident: Dr. Uwe Hoffmann

Vizepräsidenten: Sportentwicklung Dr. Kerstin Reichert | Verbandsentwicklung Alexander Bruder | Finanzen Jan Kretzschmar | Jugend Oliver Axthelm

REDAKTION:

Inhaltlich verantwortlich gem. 55 II RStV:
Chefredakteur Dietmar W. Fuchs,
sporttaucher@vdst.de

REDAKTIONSBEIRAT:

Frank Ostheimer (Tauchausbildung),
Dr. Konrad Meyne (Tauchmedizin), Antje Franke
(Leistungssport), Wolfgang Tress (UW-Rugby),
Beatrix Schmitt (Visuelle Medien), Olaf Trittel
(Recht & Versicherungen), Silke Oldorf (Umwelt &
Wissenschaft), Oliver Axthelm (Bundesjugendwart),
Alexander Bruder (Verbandsentwicklung),
Uwe Hoffmann (Präsident)

SPORTTAUCHER.NET - ONLINE:

Alexander A. Fuchs (Redaktion)
sporttaucher@vdst.de

VERLAG:

VDST Medien GmbH

Geschäftsführerin: Natascha Heinemann
Berliner Str. 312, 63067 Offenbach
medien-gmbh@vdst.de

Sitz & Amtsgericht: Offenbach a. Main HRB 53303,
UST-ID-NR DE339483481

Produktion: media2dive,

Seebauerstr. 3, 85521 Ottobrunn

Druck: Silber Druck oHG, Kassel

www.silberdruck.de

VERBREITETE AUFLAGE:

4. Quartal 2021: 59.291 Exemplare

ANZEIGENVERKAUF & DISPOSITION:**VDST Medien GmbH****Anzeigen:** Dirk Wilke

E-Mail: anzeigen-medien-gmbh@vdst.de

Gültige Anzeigenpreisliste:

Nr.1 vom 01.01.2021

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos,
Dias, Bücher, usw. wird nicht gehaftet. Fotos
ohne Quellennachweis gehören dem VDST.
Die gesamte Zeitschrift einschließlich aller Teile
ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus
dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vor-
schriften nichts anderes ergibt. Jede Verwertung
ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags
unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen
und die Einspeicherung und Verarbeitung in
elektronischen Systemen. Copyright für Inhalt
und Gestaltung (falls nicht ausdrücklich anders
vermerkt): VDST Medien GmbH.

Der VDSTsporttaucher ist das offizielle Mitglieder-
magazin des Verbandes Deutscher Sporttaucher e.V.

Er erscheint sechsmal jährlich und ist im
VDST-Mitgliedsbeitrag enthalten.

ISSN 0172-8555

VORWORT

Hast du dich schon mal gefragt, worüber du als Mitglied eines VDST-Vereins indirekt organisiert bist? Welche dieser Organisationen tut eigentlich etwas für Dich? Tatsächlich ist das Gefüge des gemeinnützigen Sports recht kompliziert. Für ein Vereinsmitglied ist es häufig schwierig, einen Überblick zu bekommen und es bleibt unklar, welche Bedeutung die verschiedenen Organisationen haben. Wettkampf, Ausbildung, Training und Naturerleben. Das sind die Säulen unseres VDST, die auch die Einzigartigkeit des Verbandes ausmachen. Diese Säulen sind auch die zentralen Anliegen der CMAS, unseres Weltverbandes des Sporttauchens. In der CMAS werden die weltweiten Maßnahmen betreut und koordiniert, die sowohl im Wettkampf, der Ausbildung, aber auch für einen naturschonenden Sport nötig sind. Die Einbettung in das deutsche System des Sports ist über den Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) und den dort angeschlossenen Landessportbünden gegeben, die Ansprechpartner für unsere Landesverbände und Vereine sind.

Die Säule Training kann vielfältig interpretiert werden und soll als Oberbegriff für das verstanden werden, was unsere Vereine bieten: regelmäßige gemeinsame Möglichkeiten zum Üben, zum körperlichen Training, egal ob als Breiten- oder Leistungssport. Dabei ist die kommunale Zusammenarbeit in den Kreis- und Stadtsportbünden wichtig und hier haben die Landessportbünde eine herausragende Bedeutung. Dies betrifft dich als Vereinsmitglied praktisch bei jedem Training! Im Wettkampfbereich der Sportarten UW-Rugby und -hockey, Finswimming, O-Tauchen oder Apnoe sind klare Strukturen definiert. Die Athleten starten für einen Verein, der VDST nominiert die Nationalmannschaften, die an Europa- und Weltmeisterschaften



Dr. Uwe Hoffmann
Präsident VDST

teilnehmen. Verantwortlich für die internationalen Wettkämpfe ist die CMAS. Im Finswimming gibt es mit den World Games sogar eine Alternative zu den Olympischen Spielen. Wettkampf- und Leistungssport ist die Visitenkarte des VDST. Das hohe Leistungsniveau unserer Athleten öffnet manche Tür für die Förderung der Vereine auf kommunaler Ebene, aber auch auf Landes- und Bundesebene. Die dem Breitensport zugeordnete Ausbildungsstruktur ist durch die vielen unterschiedlichen Organisationen außerhalb des VDST und der CMAS leider nicht so klar strukturiert. VDST-Vizepräsident Verbandsentwicklung, Alexander Bruder, bringt mit seinem Beitrag in dieser Ausgabe Licht in dieses Netzwerk. Ein weiteres Netzwerk ergibt sich im Bereich Wissenschaft und Umwelt. Hier wird Vizepräsidentin Dr. Kerstin Reichert in der nächsten Ausgabe einen Überblick geben. In allen unseren Netzwerken gilt: Der VDST ist eine namhafte Größe mit großer Expertise. Dabei verhilft die Vielfalt im VDST zu einem kraftvollen Auftritt. Dies ist nur dank unserer Vereine und den vielen, dort ehrenamtlich Aktiven möglich. Auch ein guter Anlass, hier vom VDST aus allen zu danken, die sich engagieren! Deine Mitgliedschaft in einem VDST-Verein ist auch ein Beitrag zu dieser Stärke.



Die boot 2022 hätte einiges zu bieten gehabt, um unseren Tauchsport gebührend zu präsentieren, unter anderem einen gemeinsam mit deutschen Tauchsportmedien entwickelten Award, ganz nach dem Vorbild des „Ocean Tribute“ Award - oder wie ich es sehe dem amerikanischen NOGI Award, der herausragende Persönlichkeiten des Tauchsportes auszeichnet – siehe Kommentar Ausgabe 1/22).

Und hier sind die nominierten Taucher, Produkte, Destinationen, Umweltschutz-Maßnahmen und Innovationen:

In der Rubrik **Personality** wurden nominiert: Laurent Ballesta – Meereswissenschaftler Jan und Melanie Haft – Filmproduzenten Dr. Florian Huber – Meereswissenschaftler

In der Rubrik **Product** wurden nominiert: Descent MK2 von Garmin – Computer Beachware von Fourth Element – Mode Vaquita von Paralenz – Videokamera

In der Rubrik **Destination** wurden nominiert: Der Kreidesee bei Hemmoor Pangatalan in den Philippinen Das Thunder Bay Marine Sanctuary in den Großen Seen von Amerika

In der Rubrik **Climate** wurden nominiert: Baltic Sea Heritage Rescue Project Seegraswiesen Projekt Helmholtz Institut Stop Finning Kampagne von Stop Finning

In der Rubrik **Innovation** wurden nominiert: Makro Algen Farm in der Ostsee Die Mosaic Expedition in die Arktis Das O'Dive Dopplergerät von Azoth



Dietmar W. Fuchs
Chefredakteur
VDSTsporttaucher

Insgesamt haben die Redaktionen von vier Tauchzeitschriften und einem Tauchforum Nominierungsvorschläge gemacht, von denen jeweils drei – die mit den meisten Stimmen – final nominiert wurden.

Jetzt liegt es an den Redaktionen, ihre Nominierten vorzustellen und ins rechte Licht zu rücken, damit eine von der boot-Düsseldorf zusammengestellte Jury die Sieger auf der boot 2023 präsentieren kann.

Die nominierten Meereswissenschaftler waren schon öfter im **VDSTsporttaucher** und da Laurent und Florian sehr aktiv sind, werden sie weiter von sich reden machen. Sowohl der Garmin MK2 wie auch die Paralenz Vaquita waren im **Scuba Guide** präsent und auch im **VDSTsporttaucher**. Auch Hemmoor und die Großen Seen müssen wir nicht mehr bekannt machen, wohl aber Pangatalan eine private Initiative für einen nachhaltigen Tauchtourismus – übrigens mit Laurent Ballesta der dort wissenschaftlich forscht. Den Umweltprojekten aus den **Climate** und **Innovation** Rubriken wird sich unser Umwelt- und Wissenschaftsfachbereich widmen. Leider haben es die von mir (auch für den **divemaster**) vorgeschlagenen Leistungssportler Max und Elena Poschart nicht in die Liste der Nominierten geschafft, was uns natürlich nicht hindern wird, mehr über unsere Sportler zu schreiben.

MEER ACTION

Ich verreise gern mit

**AQUA
ACTIVE
AGENCY**



**Tauchreisen & Tauchsafaris
vom Spezialisten**

**Easy & Safe
Tauchurlaub**

**Bei AAA ohne
Risiko buchen!**



Top Angebote

hier finden ihr immer aktuelle Top Angebote zu tollen Reisezielen weltweit.

Tauchsafari Finder

mehr als 130 Safarischiffe... egal ob elegante Motoryacht oder klassischer Segler. Hier findet ihr das perfekte Safarischiff

Hotels & Resorts

bei uns findet ihr handverlesene Hotels und Resorts von High Class bis individuell



www.aquaactive.de



+49 5507 919 818 0

LANDESVERBÄNDE



BADEN www.btsv.de
Präsidentin: Hannelore Brandt
Geschäftsstelle: Tatjana Hermann
 Am Brühl 18, 78224 Singen, E-Mail: praesident@btsv.de
 Tel. (077 31) 1487 30, Fax: (077 31) 1487 31



BAYERN www.blstv-ev.de
Präsident: Dieter Popel
Geschäftsstelle: Georg-Brauchle-Ring 93, 80992 München
 Tel. (089) 15 70 23 32, Fax: (089) 1 59 62 57
 E-Mail: praesident@blstv-ev.de



BERLIN www.taucheninberlin.de
Präsident: Ingo Zachert
Geschäftsstelle: Manfred Demski
 Griebenerweg 18, 16766 Kremmen OT Sommerfeld
 Tel. (033055) 793227, E-Mail: ltv-berlin@taucheninberlin.de



BRANDENBURG www.ltsv-brandenburg.de
Präsident: Zsolt Vass
Geschäftsstelle: Hasensprung 14, 14478 Potsdam
 Tel. (033657) 36342, mobil: (0172) 8853727
 E-Mail: info@ltsv-brandenburg.de



BREMEN www.ltv-bremen.de
1. Vorsitzender: Ewald Dankwardt
Geschäftsstelle: Harzer Straße 52, 28307 Bremen
 Tel. (0176) 5087 6699
 E-Mail: 1vors@ltv-bremen.de



HAMBURG www.htsb-ev.de
Präsident: Dirk-Rainer Gutsch
Geschäftsstelle: Moorende 4, 20535 Hamburg
 Tel./Fax: (040) 866 242 83
 E-Mail: vorstand@htsb-ev.de



HESSEN www.htsv.de
Präsident: Rolf Richter
Geschäftsstelle: Mozartstraße 2A, 63179 Obertshausen
 Tel. (061 04) 4 17 99
 E-Mail: praesident@htsv.de



MECKLENBURG-VORPOMMERN www.ltv-mv.de
Präsident: Dr. Ulrich Wolf
Geschäftsstelle: Kopernikusstr. 17, 18057 Rostock
 Tel. (0381) 201 3642, Fax: (0381) 201 3643
 E-Mail: praesident@ltv-mv.de



NIEDERSACHSEN www.tln-ev.de
Präsident: Manfred Malm
Geschäftsstelle: c/o NVSG Hainholzer Straße 5,
 30159 Hannover, Tel./Fax: (511) 6062603 / (511) 6044929
 E-Mail: kontakt@tln-ev.de



NORDRHEIN-WESTFALEN www.tsvnrw.de
Präsidentin: Dr. Eva Selic
Geschäftsstelle: Friedrich-Alfred-Str. 25, 47055 Duisburg
 Tel. (0203) 7 38 16 77, Fax: (0203) 7 38 16 78
 E-Mail: info@tsvnrw.de



RHEINLAND-PFALZ www.lvst.de
Präsidentin: Ines Heinrich
Geschäftsstelle: Rüdesheimerstr. 10, 55218 Ingelheim
 Tel. (01 51) 17 26 64 62
 E-Mail: praesidentin@lvst.de



SAARLAND www.stsb.de
Präsident: Gunter Daniel
Geschäftsstelle: Susanne Frantz
 Lappentacher Str. 16, 66459 Albstadt
 Tel. (068 41) 9 59 55 30, E-Mail: praesident@stsb.de



SACHSEN www.tauchsport-sachsen.de
Präsidentin: Daniela Klug
Geschäftsstelle: Am Sportforum 3, 04105 Leipzig
 Tel. (0341) 268 906 00, Fax: (0341) 268 906 02
 E-Mail: geschaeftsstelle@tauchsport-sachsen.de



SACHSEN-ANHALT www.ltsv-sa.de
Präsident: Ralph Sorgatz
Geschäftsstelle: Uwe Schwiefert, Grüne Straße 7 D,
 38871 Ilseburg, E-Mail: Post@ltsv-sa.de
 Tel. (0394 52) 8 66 19, Fax: (0394 52) 8 07 20



SCHLESWIG-HOLSTEIN www.tlv-sh.de
Präsidentin: Susanne Kühn
Geschäftsstelle: Mühlenkamp 9, 23858 Wesenberg
 Tel. (045 33) 79 13 97, Mobil: (01 76) 45 65 57 86
 E-Mail: praesident@tlv-sh.de



THÜRINGEN www.tauchsport-thueringen.de
Präsident: Matthias Stein
Geschäftsstelle: Mozartstraße 11, 99423 Weimar
 Tel. (03643) 811 51 70, Fax: (03643) 811 51 71
 E-Mail: praesident@tauchsport-thueringen.de



WÜRTTEMBERG www.wlt-ev.de
Präsident: Rainer Beck
Geschäftsstelle: Jochen Spiller, Birkenackerstr. 16,
 73527 Schwäbisch Gmünd, E-Mail: geschaeftsstelle@wlt-ev.info
 Tel. (071 71) 7 38 07, Fax: (071 71) 7 68 42

VDST

17 Landesverbände! Im VDST wird VIELFALT gross geschrieben

NEUE MITGLIEDSVEREINE

Aufnahmegesuche von Vereinen findet ihr seit der Satzungsänderung im November 2019 auf der VDST-Website in den Offiziellen Mitteilungen des Verbandes unter:
www.vdst.de/ueber-uns/wichtig/offizielle-mitteilungen/.

VEREINSJUBILÄEN IM VDST

Vereinsname	Gründung	Jubi-Jahre
1.Mannheimer TSC e.V.	01.03.1972	50
Sub-Aqua-Club Troisdorf e.V.	01.04.1972	50
TC Hohensachsen e.V.	01.04.1972	50
TC Wasserfloh Budenheim e.V.	01.04.1982	40
SGS Beiersdorf e.V.	09.04.1992	30
TSV Lauterdecken e.V.	16.04.1992	30
Aqua Fit Poing-Markt Schwaben e.V.	04.03.1997	25
Tauchsport Barsinghausen e.V.	14.03.1997	25
Bergische Sporttaucher e.V.	18.04.1997	25
Freizeittaucher Marbach e.V.	10.03.2002	20

TERMINE BAYERN 2022

Theorieausbildung für TL 1/2 Anwärter

11.-13.03.2022 in Oberhaching

Theorieprüfung für TL 1/2 Anwärter

06.-08.05.2022 in Oberhaching

Praxisausbildung/Prüfung für TL1 Anwärter

24.06.-03.07.2022 in Labin (HR)

Trainer C-Breitensport

Sporttauchen/Apnoe

01.-03.04.2022 in Kaufbeuren

29.04.-01.05.2022 in Kaufbeuren

20.-22.05.2022 in Kaufbeuren

23.-27.05.2022 in Oberhaching



Medizinische NOTFALL-HOTLINE
 für VDST-Mitglieder
+49 69 800 88 616

BESTENS VERSICHERT!

Im VDST ist jedes Mitglied automatisch vollumfänglich versichert! Die Mitgliedschaft schließt eine Auslandsreisekrankenversicherung ein.

Mit Tauchunfallversicherung, Tauchhaftpflichtversicherung und Tauchrechtsschutzversicherung haben wir ein rundes Paket geschnürt, das als eines der besten in der Tauchszene bezeichnet werden kann. Interessant hierbei ist auch, dass diese allgemeine Auslandsreisekrankenversicherung unsere Mitglieder sowohl beim Tauchen begleitet, wie darüber hinaus auf allen anderen Reisen ... selbst wenn es sich nicht um einen Tauchurlaub handelt.



Eine Million EU-Bürger fordern ein Ende des Handels mit Haiflossen.

Die EU-Bürgerinitiative „Stop Finning – Stop the Trade“ hat die erforderliche Stimmzahl erreicht.

Die europäische Bürgerinitiative **STOP FINNING – STOP THE TRADE** (www.stopfinning-eu.org) fordert, den Handel mit Haiflossen in Europa zu beenden. Die Initiative wird vertreten von Nils Kluger (Stop Finning Deutschland e.V.) und Alex Cornelissen (Sea Shepherd Global) und wird von mehr als 100 Umwelt- und Tierchutzorganisationen unterstützt.

Weitere Infos:

www.stopfinning-eu.org



Extra Divers Science Days 2022: Meeresbiologie Event im Mövenpick El Quseir



Die Betreuung übernehmen im Schadensfall schnell, problemlos und nach deutschem Recht unsere beiden langjährigen Partner HDI Versicherungen und EUROPA Versicherung.

Sobald die Mitgliedsmeldung beim VDST eingeht – egal ob als Direktmitgliedschaft oder über einen unserer knapp 900 Vereine – beginnt der Versicherungsschutz.

HOTLINE – 24 STUNDEN TÄGLICH

Wenn es doch einmal ein medizinisches Problem gibt, hilft unsere Notfall-Hotline. 24 Stunden täglich stehen qualifizierte Tauchmediziner bereit, um sofort und fachkompetent zu unterstützen. Außerdem bietet die Hotline auch weitere Hilfestellungen im Ausland – in allen gängigen Weltsprachen.

Weitere Infos:

www.vdst.de/erleben/





GTÜM Preis für Fabian Möller

Fabian Möller hat die VDST TL3 Nummer „321“ und der aktuelle Preis der GTÜM (Gesellschaft für Tauch- und Überdruckmedizin) gehört nun ihm.

Aktuell untersucht der Promotionsstudent mit seinem Team an der Deutschen Sporthochschule Köln, inwieweit mit Sauerstoff angereicherte Atemgasgemische (Nitrox) die Ventilation bei hoher körperlicher Belastung beim Tauchen verändert. Für seine Publikation „*Oxygen-enriched air decreases ventilation during high-intensity fin-swimming underwater*“ wurde er jüngst mit dem „Heller-Mager-von Schrötter-Preis“ ausgezeichnet. Der Wissenschaftspreis der GTÜM wird seit mehr als 20 Jahren verliehen und geht zurück auf drei „Pioniere der Luftdruck-erkrankungen“. Fabian ist im Fachbereich Ausbildung des VDST zuständig für die Beschreibung und wissenschaftliche Beurteilung neuer Trainings- und Übungsszenarien im Tauchsport. Wir sind froh, mit ihm einen direkten Kontakt zur Sportwissenschaft zu haben und gratulieren sehr herzlich.

VDST Fachbereich Ausbildung.



Die Gewinner sind: Fin und Nele Kirf

Fin, ihr werdet von uns via E-Mail kontaktiert. Eure Postanschrift habe ich schon. Das Buch sollte in den nächsten Tagen bei Euch eintrudeln - viel Spaß damit



An dieser Stelle nochmals vielen Dank für die vielen Fotos und Bilder, die ihr uns geschickt habt. Oben: Nele kurz vor dem Sprung in „Papa's Pool“.

Certina VDST-Uhr auf Reisen

Wir sind stolz auf unsere eigene Uhr, die mit Unterstützung vom Verband und zahlreichen Mitgliedern, die sich mit ihren Ideen und Wünschen eingebracht haben, entwickelt wurde.

Um sich selbst ein Bild davon machen zu können, was eine Taucheruhr heute noch leisten kann, bieten wir allen VDST-Mitgliedern die Möglichkeit, eine Uhr mit auf Reisen zu nehmen. LEIHWEISE!

Im Gegenzug freuen wir uns auf Euer Reisetagebuch mit der Uhr, das wir als neue Serie in der Reiserubrik starten und das selbstverständlich von uns honoriert wird. Das Beste daran: Unsere Leser wählen nach einem Reisejahr die beste Geschichte aus und der Autor darf die Uhr behalten.

Bewerbt Euch mit Eurem Reiseziele unter:
sporttaucher@vdst.de



Wer auf Reisen geht kann was erleben – die beste Geschichte mit VDST-Uhr gewinnt! Bewertet Euch jetzt und geht mit Certina und dem VDSTsporttaucher auf Zeitreise.

MEER INSELN



**DIE EXTRA DIVERS GOZO
UND EL HIERRO SIND
AB 01.04.2022
WIEDER FÜR EUCH DA!**



GOZO

GRAND HOTEL GOZO

Unterbringung im Doppelzimmer
inkl. Frühstück

398 EUR p.P.

(vorbehaltlich Verfügbarkeit)

Unterbringung im Doppelzimmer
inkl. Halbpension

545 EUR p.P.

(vorbehaltlich Verfügbarkeit)

Reisezeitraum z.B. 01. bis 08.05.2022 Flüge ab/bis Berlin nach
Malta inkl. Transfer nach Gozo

KANAREN | EL HIERRO

APARTMENT IN LA RESTINGA

Unterbringung in einem Apartment ohne Verpflegung
inklusive Transfer ab/bis Hafen

889 EUR p.P.

(vorbehaltlich Verfügbarkeit)

Reisezeitraum z.B. 29.05. bis 08.06.2022
Flüge ab/bis Düsseldorf inkl. Fähre nach El Hierro.

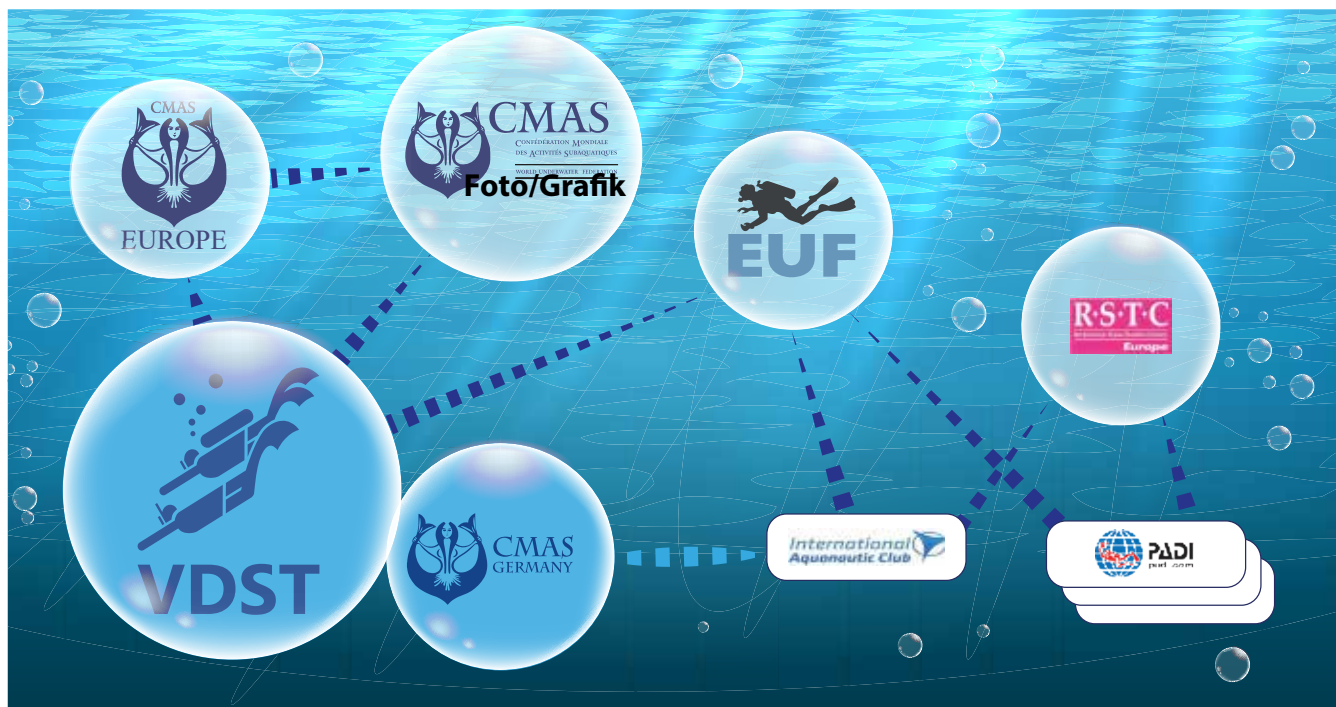
Alle Details auf unserer Homepage!



**Reiscenfer
Federsee**

WELTWEIT MEER ERLEBEN

+49 (0) 7582 932 07 90
reisen@reiscenfer-federsee.de
www.rcf-tauchreisen.de
rcftauchreisen
tauchreisen_rcf



Grafik: Alexander Bruder, Blasen: Rocketpixel / Freepik, Hintergrund: macvector / Freepik

PRÄSIDIUM



DER VDSST UND DIE WELT

Fünf internationale Dachverbände, 17 Landesverbände und 13 Ausbildungsorganisationen werden in dieser Übersicht genannt. Das ist ganz schön verworren. Unser Präsident für Verbandsentwicklung, Alexander Bruder, bringt Klarheit ins System.

Die meisten von uns sind im Verein und fühlen sich wohl. Der Vereinsvorsitzende, die Trainer, Ausbilder und viele freiwillige Helfer sorgen für ein vielseitiges Angebot. Und dann gibt es noch den VDSST. Für viele besteht die einzige Aufgabe des Verbandes darin, Tauchscheine auszustellen und eine qualifizierte Versicherung zu bieten. Irgendwo dazwischen arbeitet der Landesverband. Aber was machen die eigentlich alles? Und wofür brauchen wir das alles? Dein Verein ist Mitglied im VDSST, im Landestauchsportverband und im Landessportbund - siehe Editorial.

Die Landestauchsportbünde

Der Landestauchsportverband kümmert sich um die Vertretung aller Tauchvereine im Bundesland und im VDSST. Er bietet Trainer- und Tauchlehrerausbildungen und Weiterbildung in vielen Bereichen an.

Die CMAS

Der Weltverband des Sporttauchens ist die CMAS – den kennt Ihr alle. Da sind wir, der VDSST, Mitglied. Wir sind nicht einfach nur Mitglied, sondern wir haben die CMAS 1959 mitgegründet. Aktuelle Präsidentin ist Anna Arzhanova. Im Board of Directors, vergleichbar mit unserem Vorstand, ist aber auch Dr. Uli Wolf vom VDSST aus Deutschland. Die CMAS kümmert sich um Leistungssport, umweltverträgliches Tauchen, vergibt aber auch Lizenzen in der Tauchausbildung. Der VDSST ist die einzige deutsche Föderation und darf daher Taucherinnen und Taucher in Deutschland oder mit Wohnsitz in Deutschland nach CMAS-Standards zertifizieren.

CMAS Europe

Als kontinentale Organisation ist die CMAS Europe aktiv. Auch da sind wir Mitglied. Die CMAS Europe soll sich um die Belange

des Tauchsports in Europa kümmern. Dort ist Ronny Margodt der Präsident und Michael Frenzel als VDSST-Vertreter, der Generalsekretär. Wie auch in der CMAS sind wir in der CMAS Europe noch in vielen weiteren Gremien aktiv.

CMAS Germany

Und es gibt die CMAS Germany. Das ist aber kein eigener Verband, sondern eine Marke des VDSST, mit der wir CMAS Lizenzen an Lizenznehmer vergeben, die ebenfalls die Qualität des CMAS anbieten möchten und um die Ideen der CMAS auch außerhalb des VDSST zu verbreiten. Die hohe Qualität stelle wir über Audits sicher. Folgende Organisationen sind in der CMAS Germany vertreten: DLRG, EDA, FST, IAC, ICMC, IDA, VDTL, VEST, VIT. Der Anbieter SUB ist seit Jahresanfang nicht mehr dabei. Das bedeutet, dass die Tauchlehrer von SUB seit Beginn des Jahres keine CMAS-Germany-Tauchlehrer über SUB sind und keine Brevets nach CMAS Germany Standard mehr ausstellen dürfen. Bestehende Taucher-Brevets behalten natürlich ihre Gültigkeit.

European Underwater Federation

Eine besondere Rolle spielt eine weitere Organisation, der der VDSST angehört: Die

European Underwater Federation (EUF). Das ist eine Non-Profit Organisation, die sich um die Normierung der Tauchausbildung kümmert. Sie steht in Kontakt zur CEN, das europäische Normungsinstitut

Oliver Mielke aus dem IAC. Schauen wir uns am Beispiel der IAC die kommerziellen Verbände an: Der IAC ist Lizenznehmer der CMAS-Germany. Er verkauft neben den eigenen Brevets auch CMAS Brevets, lizen-



Logos: Verbände

und der ISO, dem internationalen Normungsinstitut. Sie übernimmt im Auftrage des Instituts „Austrian Standards“ die Zertifizierung von Tauchausbildungen nach den ISO Normen. Derzeitiger Präsident ist Marc Caney von PADI und Steffen Scholz, VDST Mitglied, ist ein Vorstandsmitglied. Weil die Normierung so wichtig ist, haben wir die **German Diver Licence** und das DTSA nach ISO zertifizieren lassen. Das Brevet ist durch diese Zertifizierung weltweit gültig und anerkannt. Das DTSA oder Deutsche Tauchsportabzeichen ist die Lizenz, die unsere Tauchlehrer in unseren Vereinen bisher ausgegeben haben. Neu ist nur der Name **German Diver Licence** (GDL). Das ist eine Lizenz des VDST, die unabhängig von der CMAS Lizenz auch an Nicht-Deutsche im Ausland vergeben werden kann. Die Ausbildung der GDL schließt die Standards der CMAS ein und jedes Mitglied in unseren Vereinen bekommt automatisch German Diver Licence und CMAS Lizenz zusammen, wenn es dafür ein CMAS Äquivalent gibt.

RSTC Europe

Die RSTC-Europe ist ein Verband der kommerziellen Tauchsportanbieter. CMAS- und RSTC-Europe sind die Input-Geber für die EUF. Präsident des RSTC Europe ist

ziert durch uns. Der IAC ist Mitglied in der EUF und im RSTC. PADI und SSI als andere Beispiele verkaufen nur eigene Brevets und sind Mitglied in der EUF und im RSTC. Sowohl der IAC also auch PADI und SSI haben ihre Ausbildung zertifizieren lassen. Und dann gibt es noch zahlreiche kleinere Anbieter. Teilweise sind diese Anbieter Mitglied im RSTC, haben aber keine ISO Zertifizierung. Das heißt nicht, dass die Ausbildung automatisch schlechter ist – die Qualität ist nur nicht geprüft.

Fazit:

Der VDST stellt mit seiner zertifizierten Tauchausbildung und unserer Vereinsstruktur eine hohe Qualität sicher. Das hebt die Ausbildung im VDST und bei unseren Lizenznehmern von anderen Mitbewerbern hervor. Euch als Vereinsmitgliedern stellen wir durch das hier beschriebene Netzwerk eine anerkannte Ausbildung sicher. Ihr könnt problemlos weltweit Eure Tauchgänge durchführen.

Unser Autor:
Alexander Bruder
Vizepräsident
Verbandsentwicklung



MEER MALEDIVEN



*Tauchreisen
Malediven,
Ägypten u.v.m.*

mit ausgewählten



**AQUA
VENTURE**

www.aquaventure.de



Instructor wanted in the Maldives



We are looking for an **SSI instructor** (Cross Over can be done FOC) for our dive center at **Medhufushi** island resort. Preferably female, languages English/German, any other language is an asset, 500 dives minimum, to start approx. January/February 22 on a one year's contract.

If you are interested, please send your detailed application and CV plus photo to office@wernerlau.org



WWW.WERNERLAU.COM



REISE NEWS



Philippinen endlich wieder offen – auch für Taucher

Wir freuen uns, dass die Philippinen ab dem 10. Februar 2022 für vollständig Geimpfte (2 Impfungen) wieder bereisbar sind. Voraussetzungen sind ein gültiger, digitaler Impfpass, ein PCR Test bei Einreise, der nicht älter als 48 Stunden sein darf und ein Rückreiseticket innerhalb der nächsten 30 Tage.



Auch Grönland hat wieder geöffnet. Die Northern Explorer Expedition war gerade dabei, extrem populär zu werden, als sie von der Pandemie voll ausgebremst wurde. Alles im März 2020 vorbereitet bei perfekten Eisbedingungen, als der Lockdown auch Dänemarks große Insel erreicht hatte. Aber egal. Jetzt können wir wieder »Heiß auf Eis« sein. Passend zum Thema unser Reisebericht ab Seite 18.

Association of Dive Tour Operators e.V

Qualität – Sicherheit – Vertrauen

**Der ADTO feiert im Mai 2022
bereits sein 5 jähriges Bestehen...**
wir haben schon viel bewegt.

2017 Gründungsjahr

2018 – Einführung des Qualitätssiegels

für Tauchsafarischniffe, Resorts und Tauchbasen.

Der Verein hat sich auf die Fahne geschrieben, unseren Reisegästen qualitativ hochwertige Produkte anzubieten. Wesentliche Punkte wie Sicherheit, Ausstattung und Nachhaltigkeit müssen erfüllt werden, damit diese Produkte unser Gütezeichen verliehen bekommen und sich in die Reihen ausgezeichneter Hotels, Tauchbasen oder Tauchsafarischniffe einreihen dürfen.

2019 – Verleihung unseres Umweltpreises auf der InterDive Friedrichshafen

Mit diesem Preis zeichnen wir Resorts und Tauchdestinationen aus, die sich im besonderen Maße für den Schutz des Meeres und der Umwelt, sowie für soziale Projekte in ihrer Region engagieren.

2020 und 2021 – Standen ganz im Zeichen von Corona

Es waren zwei harte Jahre für die gesamte Reisebranche, ob Reiseveranstalter, Hotels, Resorts, Safarischniffe und auch Tauchbasen hatten schwer zu kämpfen. In dieser Zeit unterstützten die Mitglieder des ADTO trotz eigener Schwierigkeiten die Partner vor Ort. In den meisten Fällen verzichteten wir auf die Rückzahlung der bereits geleisteten Zahlungen, sodass die meisten unserer Leistungsträger die Zeit überbrücken konnten.

Das führte 2021 auch zur Vergabe des ADTO Fair Partner Siegels

So wie die Mitglieder des ADTO den Kunden faire Bedingungen bieten, müssen sich auch unsere Partner im Interesse unserer Reisetilnehmer an das europäische Reiserecht halten, um die nötige Sicherheit beim Reisen zu gewährleisten.

Fair, kompetent und ehrlich muss die Devise des Taucherhotels, der Tauchbasis oder des Tauchsafarischniffs sein! Dann erfüllt dieser die Voraussetzungen zur Verleihung des Fair Partner Siegels.

***Ein besonderer Meilenstein für die ADTO Mitglieder war die
Umsetzung des***

scubaadvisor

Es ist das Bewertungsportal für die Kunden aller ADTO Mitglieder!

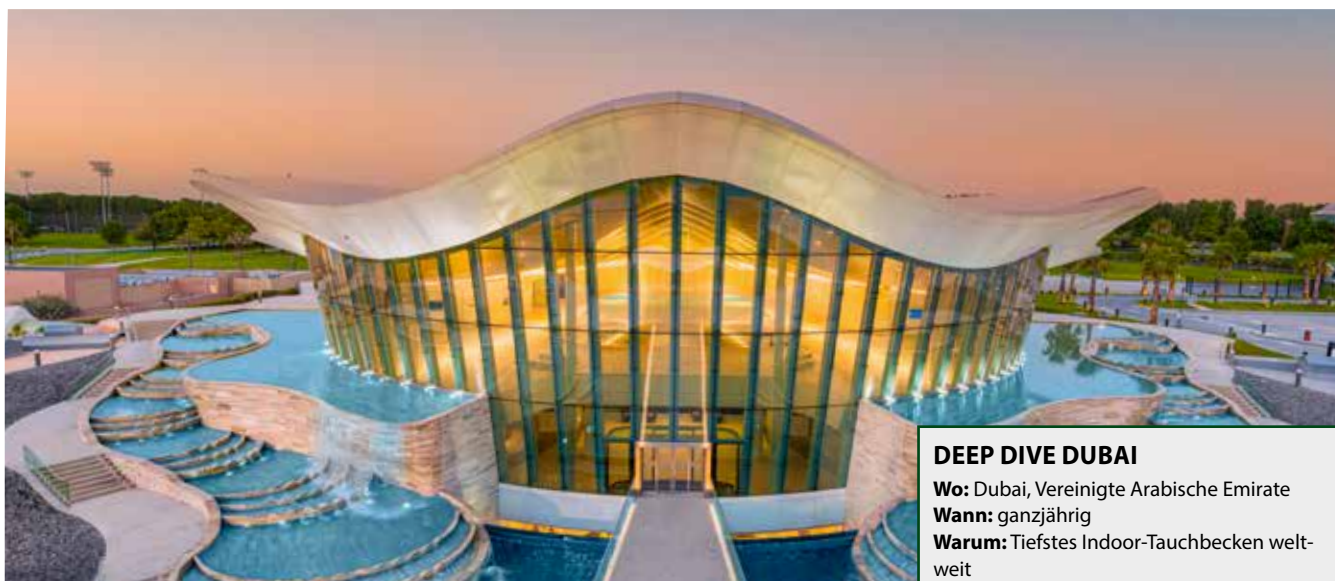
Hier findest du authentische Beurteilungen von nachweislich durchgeführten Reisen. Wer bei einem der vielen Veranstalter des ADTO eine Reise gebucht hat, erhält nach Rückkehr von der Reise individuelle Links zu seinem Reiseziel zugeschickt, über welche die abgeschlossene Reise bewertet werden kann. So sind Fake-Bewertungen ausgeschlossen und jeder Interessent kann seriöse Rückschlüsse aus den Bewertungen ziehen.

Wer bei einem Veranstalter des ADTO bucht, kann sich darauf verlassen, dass die Reisen sorgfältig vorbereitet und durchgeführt werden und vor allem, dass sie auch abgesichert sind. Dafür steht das zertifizierte Qualitätssiegel des ADTO!

Weitere Informationen findet ihr unter: www.adto.de

Association of Dive Tour Operators





Fotos: Ulrich Drees, Deep Dive Dubai Archiv

ÖKO-URLAUB

TRIPS

OASE IN DER WÜSTE



DEEP DIVE DUBAI

Wo: Dubai, Vereinigte Arabische Emirate

Wann: ganzjährig

Warum: Tiefstes Indoor-Tauchbecken weltweit

Besonderheiten: Tauchbecken mit viel Liebe und äußerst abwechslungsreich erbaut. Geeignet für Taucher jeglicher Ausbildungsstufe. Tieftauchen größer als 30 Meter nur für TEC Taucher.

Preis: variabel, Tauchkurs 280,- Euro

Weitere Infos: www.deepdivedubai.com

Abtauchen in die versunkene Stadt im Deep Dive Dubai, dem mit 60 Metern weltweit tiefsten Tauchbecken.

Dubai ist bekannt für Extreme und Rekorde. Seit Juli 2021 ist die Liste um einen weiteren Weltrekord reicher: das Indoor-Tauchbecken „Deep Dive Dubai“ mit seinen unglaublichen 60 Metern Wassertiefe, nach Guinness World Records mit exakt 60.02 Metern das tiefste Tauchbecken weltweit. Dies anzusehen und in einem Tauchgang zu inspizieren stand für meinen nächsten Besuch in den Vereinigten Arabischen Emiraten ganz oben auf meiner Liste. Im Dezember war es dann so weit. Die Anmeldung für den Tauchgang hatte ich bereits einige Wochen zuvor per Online-Buchung abgeschlossen. Problemlos konnte ich über die Webseite www.deepdivedubai.com Tag und Uhrzeit buchen. Brevet und Tauchtauglichkeit reichte ich per E-Mail ein. Gleichzeitig meldete ich an, dass ich eigene Ausrüstung mitbringen will. Maske, Regler und Computer sind erlaubt, mehr nicht. Bei einem Volumen von 14 Millionen Liter Wasser wird das Tauchbecken nicht chemisch, sondern durch eine Filteranlage gereinigt. Private Tauchanzüge sind potentielle Verschmutzer und daher nicht zugelassen. Dann kommt der Tauchtag. Per Taxi geht es zum Deep Dive Dubai. Die Security gewährt nur angemeldeten Tauchern und begleitenden

Gästen Zugang. Schnell zum Check-in und dann werde ich zum Dive Shop geleitet. Dort Anprobe von Anzug, Jacket und Flossen, dazu Wahl des Jackets: ADV oder Wing. Nun weiter zur Umkleide und danach zum Tauchbecken eine Etage darüber. Tauchflasche mit Nitrox, Jacket, Flossen und Lampe liegen dort schon bereit. Alle Tauchgänge werden mit Guide durchgeführt. 60 Meter Tauchtiefe sind verlockend, nicht nur für TEC Taucher, sondern auch für nicht entsprechend ausgebildete Sporttaucher. Um kein Risiko einzugehen, achtet der Guide auf die Tauchtiefe und es wird mit Nitrox 32 getaucht. Wer kein entsprechendes Brevet hat, bekommt eine kurze Einführung in die physikalischen Hintergründe und taucht danach halt Nitrox. Kurzes Briefing mit Erläuterungen zur Tauchzeit, Luftmenge, den wichtigsten Unterwasserzeichen und vor allem: Niemand taucht tiefer als der Guide! Am Rand des Beckens stehend deutet nichts darauf hin, dass es bis zu 60 Meter hinunter geht. Es sieht aus wie ein gewöhnliches Schwimmbecken, nur ohne Startblöcke und Sprungturm. Nun aber fertig anziehen und ab ins Wasser. Es ist einfach überwältigend, was dort alles aufgebaut ist: Eine versunkene Stadt, wie es in der Ankündigung hieß. Zwar

besteht diese Stadt nur aus ganz wenigen Häusern, doch diese sind nahezu komplett eingerichtet. Es gibt Badezimmer, Küche, Schlafzimmer, ein Esszimmer mit gedecktem Tisch, Motorräder im Hof und ein Auto auf dem Parkplatz. Dazu ein Kicker, Billardtisch, und, und, und. Das alles ist bis zu einer Tiefe von rund 30 Metern zu sehen und auszuprobieren. Denn hier gilt nicht der Grundsatz der Taucher: „Nur gucken, nichts anfassen!“ Anfassen und Ausprobieren sind geradezu erwünscht. Zu schnell war der Tauchgang zu Ende. In einem einzelnen Tauchgang kann man sich kaum alles ansehen. Oben angekommen wird das Equipment vom Service angenommen. Per Aufzug geht es wieder zur Umkleide. Duschen, umziehen und dann noch zur Anmeldung, um den Stempel für das Logbuch abzuholen. Jetzt doch noch einmal zurück zum Shop. Ein T-Shirt oder Polohemd muss es noch sein als Erinnerung an diesen Tag. Sollte ich in absehbarer Zeit wieder nach Dubai kommen, dann ist ein erneuter Besuch im Deep Dive Dubai gesetzt.

Unser Autor:

Ulrich Drees

VDST/CMAS ***

DUC Düsseldorf

Späteinsteiger, aber seit sieben Jahren begeisterter Sporttaucher





Stadt unter Wasser – nicht in Atlantis, sondern im Deep Dive Dubai. Entdeckungstour durch Häuserschluchten, Höhlen und Abenteuerspielplatz.





Fotos: Fin Walden

KURZURLAUB

TRIPS

TEUFLISCH GUT



Im Sommer sind sie da, die Teufelsrochen vor den Azoren. Wenn das Wetter mitspielt, dann wartet auf die Taucher ein unvergessliches Erlebnis.

TAUCHEN MIT TEUFELSROCHEN

Wo: Azoren, Abfahrt Sao Miguel / Ponta Delgada, Best Spot Azores

Wann: Juni bis Oktober, bester Monat: August

Warum: Rücksichtsvolles Tauchen mit Hunderten Teufelsrochen

Besonderheiten: Der Tauchspot kann nur bei ruhigen Wetterbedingungen angefahren werden.

Preis: 10 Tage HP und Flug ab ca 1.000.- Euro, Ausfahrt und Tauchen am Teufelsrochen-Spot 165.- Euro.

Auf den Azoren hast du vier Jahreszeiten an einem einzigen Tag“, erzählt mir Bruno. Er ist Inhaber von „Best Spot Azores“, einer Tauchbasis in Ponta Delgada auf der Azoren-Insel Sao Miguel. Und Bruno übertreibt nicht. An unseren ersten Urlaubstagen im August erleben wir jedes Wetter, was man sich nur vorstellen kann: Sonnenschein und brüllende Hitze, aber auch Sturm, Hagel und sintflutartigen Regen. Die Bootstauchgänge im Atlantik erfordern deshalb einen guten Magen und ein sonniges Gemüt, denn die Unterwasser-Sicht ist bei diesen Wetterbedingungen bescheiden. Wer trotzdem tauchen geht, der wird mit Fisch und Meeresbewohnern ohne Ende belohnt. Bei den Azoren kommt nämlich so ziemlich alles vorbei: vom Zackenbarsch über den Barrakuda bis hin zum Delfin und zum Pottwal - und im Sommer die Teufelsrochen. Um mit diesen eleganten Tieren zu tauchen, sind wir nach Sao Miguel gereist. Doch um den Mobula-Tauchspot zu erreichen, müssen wir gut 50 Seemeilen auf das offene Meer hinausfahren. Das ist ein Ritt von zweieinhalb Stunden mit dem Schlauchboot hin und natürlich auch zweieinhalb Stunden wie-

der zurück. Bei den Wetterbedingungen der vergangenen Tage unmöglich. Wir beschließen deshalb, die Insel Sao Miguel mit dem Mietwagen zu erkunden. Auch an Land gibt es schließlich genug zu entdecken. Gerade sind wir auf dem Weg in den Osten, da klingelt mein Handy. Bruno ist dran. „Wo seid ihr?“, fragt er. „Das Wetter macht mit. Wir wollen zu den Teufelsrochen!“ Sofort kehren wir um, fahren Richtung Ponta Delgada und schon sitzen wir im Neopren auf dem Schlauchboot Richtung Baixo do Ambrosio. Die Sonne strahlt, der Wind ist eingeschlafen und kurz nach dem Ablegen begleiten uns springende Delfine. Insgesamt sind wir acht Taucher an Bord, dazu der Guide und der Skipper. Und beruhigend zu wissen: Vor Ort kommen keine weiteren Taucher dazu. Denn jede Tauchbasis hat am Spot ein Zeitfenster von genau eineinhalb Stunden ganz für sich alleine. Tatsächlich: Als wir endlich ankommen, ist von anderen Tauchschiffen nichts zu sehen. Rasch werden am Schlauchboot mehrere 15 Meter lange Leinen mit Bleigewichten herabgelassen. Sie bilden den Unterwasser-Raum, in dem wir uns bewegen dürfen. So soll verhindert werden, dass allzu aufdringliche Taucher die Teufelsro-

chen vertreiben. Eine tolle Methode, wie sich schnell zeigt. Denn nun bestimmen die Rochen den Abstand. Viele der bis zu dreieinhalb Meter großen Mobulas erweisen sich als äußerst neugierig, gleiten elegant und zum Greifen nahe an uns vorbei. Es sind Hunderte, die nacheinander aus dem tiefen Blau des Atlantiks auftauchen. Warum die Teufelsrochen zwischen Juni und Oktober ausgerechnet hierher kommen, ist noch immer nicht richtig erforscht. Wissenschaftler vermuten jedoch, dass bei diesem etwa 65 Meter tiefen Spot eine Plankton-Strömung nach oben führt und so für einen reich gedeckten Tisch sorgt. Nach 70 Minuten zeigt uns der Guide an, dass wir wieder ins Boot müssen. Viel zu schnell ist die Zeit vergangen. Auch den Teufelsrochen scheint der Abschied schwerzufallen. Einige Tiere umrunden uns noch an der Wasseroberfläche. Erst als der Außenborde angeworfen wird, tauchen sie wieder ab zu ihren Artgenossen.

Unser Autor:
Fin Walden

Radio- und Fernsehjournalist,
VDST-Direktmitglied mit jahrzehntelanger Taucherfahrung.





Die Azoren sind ein anspruchsvolles Tauchrevier.
Doch wer mit dem Wetter Glück hat, der bekommt einiges geboten: von Wracks
bis zu Teufelsrochen – und zwischendurch lohnen Ausflüge an Land.





Fotos: Ulrich Drees

TAUCHERLEBNIS

TRIPS

UNTERWELT



Cenoten: Höhlenähnliches Tauchen im Süßwasser bei ungeahnter Sichtweite. Auf Yucatán ist es möglich.

Yucatán kann man sich wie einen „Schwamm aus Kalkstein“ vorstellen, dessen Hohlkammern oft genug durch Wasserläufe miteinander verbunden sind. Wenn die Gewölbedecke einer solchen Hohlkammer durch Erosion, tektonische Bewegungen oder einfach nur unter der Last ihres eigenen Gewichts einbricht und dadurch einen Zugang zur Oberfläche bietet, spricht man von einer Cenote. Im mexikanischen Bundesstaat Quintana Roo sind mehr als 1000 Cenoten bekannt, die meisten davon reichen herab bis zum Grundwasser und wo sich Wasser auftut, sind Taucher nicht weit. Auch wenn es Höhlensysteme sind, in die man über die Cenoten einsteigt, sind es keine Höhlen-, sondern Grottentauchgänge, die man hier unternimmt. Das liegt daran, dass es in den getauchten Systemen nicht übermäßig eng ist und man in kurzen Abständen entweder in einer Nachbar-Cenote auftauchen kann oder aber in Hohlkammern große Luftblasen vorfindet. Wer also ein OWD oder CMAS * Brevet besitzt und mit Tariere und Trimmung keine Probleme hat, der darf sich einer

Tauchgruppe unter Leitung eines ausgebildeten Höhlentauchers anschließen und die Einzigartigkeit dieser Unterwassernatur bewundern. Die Sichtweite im Süßwasser der Cenoten ist ungemein groß und reicht bis an die einhundert Meter Grenze heran. Wo immer sich Öffnungen im Gewölbe befinden, erzeugt das hereinfallende Sonnenlicht phantastische Lichtspiele durch Reflexion und Brechung. An anderen Stellen durchtaucht man ehemalige Tropfsteinhöhlen, um Stalagmiten und Stalaktiten herum und bewundert das gespenstische Schauspiel von Licht und Schatten der Taschenlampen. Als Besonderheit und bei geeigneter Tiefe ist in manchen Grotten die Sprungschicht zwischen dem süßen Grundwasser und dem Salzwasser des Atlantiks zu beobachten. Nicht immer kann man die Halokline sofort erkennen, doch sobald man in sie eintaucht, entsteht ein Bild ähnlich einem Hitzeflimmern, wie man es im Sommer über heißem Asphalt beobachten kann. Viele Tauchschulen um Playa del Carmen herum bieten Touren zu ausgewählten Cenoten entlang der Riviera Maya an. Ich war mit Stefan von

CENOTEN

Wo: Mexiko, Quintana Roo, Yucatán

Wann: ganzjährig

Warum: Einzigartiges Grottentauchen im Süßwasser

Besonderheiten: Keine Höhlentauchausbildung erforderlich. Tauchen in den Cenoten bereits für VDST-CMAS* brevetierte Taucher

Preis: Zwei Wochen Mexiko mit Flug, Hotel, Transfers und Halbpension ca. 2500 Euro. Tauchen in den cenoten 150 Euro pro Tag.

Weitere Infos: cenoteadventures.com

den Cenote Adventures unterwegs. Die perfekte Organisation vom Pick-up Service vom Hotel über eventuellen Ausrüstungsverleih, Lunchpaket und Getränkeservice bis zum Dekobier sorgten für stressfreie und beeindruckende Tauchgänge. Auch wurden die Cenoten so ausgewählt, dass man vor dem großen Besucheransturm bereits vor Ort war und je nach Tageszeit und Sonnenstand die phantastischen Lichtspiele unter Wasser genießen konnte. An tauchfreien Tagen bietet Yucatán viele Möglichkeiten der Abwechslung. Playa del Carmen ist als Touristenhochburg vielleicht nicht jedermanns Geschmack. Es lohnt sich in jedem Fall einige Kultstätten aus der Zeit der Mayas zu besuchen. Tulum, Coba, Ek Balam oder Chichen Itza sind in Tagestouren schnell zu erreichen, wobei Letzteres zu den neuen sieben Weltwundern zählt.

Unser Autor:
Ulrich Drees

VDST/CMAS ***

DUC Düsseldorf

Späteinsteiger, aber seit sieben Jahren begeisterter Sporttaucher



Teile der Reise wurden von Cenote Adventures finanziert.



Keine Höhlentauchausbildung erforderlich. Tauchen in den Cenoten ist für VDST - CMAS* brevetierte Taucher möglich - gutes Tarieren und Trimmen vorausgesetzt.





Fotos: Achim Pütz

TAUCHSAFARI

TRIPS

ZWISCHENWELTEN



Eine Welt zwischen Weiß und Blau. Der VDST Eistauchkurs in Grönland.

STECKBRIEF ARKTIS:

Wo: Tasiilaq, Grönland

Wann: von März bis April

Warum: Eindrücke, die man nie vergisst

Besonderheiten: Eisbergtauchen, Hundeschlittentouren, arktisches Tierleben, gigantische Winterlandschaften

Preis: 1 Woche im Doppelzimmer € 3.750,- incl. Tauchen, Luft, Blei, Frühstück, Abendessen, Hilfe bei der Reiseplanung, excl. Anreise/Flüge (ggf. mit Hotelzwischenübernachtungen)

Weitere Infos: northern-explorers.com

Obwohl ich schon Eistauch-erfahrung gesammelt hatte, sollte mich ein Eistauchkurs auf dem neusten Stand bringen. Dies ist zum Glück im VDST und seinen unterschiedlichen Landesverbänden kein Problem und so hatte ich schnell einen Eistauchkurs gefunden, der mich bestens auf das eisige Nass vorbereiten konnte. Nach einer nicht zu unterschätzenden Anreise erwartete uns vor Ort Sven Gust, der Reiseveranstalter von Northern-Explorers, und begleitete uns in unsere gemütliche Unterkunft in Tasiilaq, der östlichen Hauptstadt von Grönland.

Nachdem wir an einem entfernten Fjord die ersten Tauchgänge in recht trüben Wasser gemacht hatten, entschieden wir uns, an einem Eisberg im zugefrorenen Fjord, direkt vor Tasiilaq zu tauchen. Die Inuit hatten im Vorfeld mit den Motorschlitten unser Tauchequipment zum Eisberg transportiert, der zirka 2,5 Meter aus dem Eis ragte. Die Sicht war mit 20 bis 25 Meter sehr gut und der Eisberg zeigte mit all seinen Furchen

und Einbuchtungen seine ganze Pracht. Die Wassertemperatur betrug minus 1,5 Grad so dass sich, trotz Heizweste und Heizhandschuhen, die Kälte schnell bemerkbar machte. Wir bildeten Dreier-Teams, zwei Taucher mit Sicherungsleine und ein dritter, der am Eisloch das Tauchteam absicherte. Sven achtete immer darauf, dass wir alle Sicherheitsregeln einhielten. Die Tauchgänge dauerten zwischen 30 und 45 Minuten, was bei den Temperaturen gut zu händeln war. Zwischen den Tauchgängen wurde der Eisblock um die erste Stufe aufgetaut und die Flaschen gewechselt, so dass wir immer mehrere Tauchgänge am Tag machen konnten.

Leider setzte ein Schneesturm ein, der uns für die nächsten zwei Tage das Tauchen unmöglich gestalten ließ und unseren Bewegungsradius stark einschränkte. Dies machte uns bewusst, dass wir keine Pauschalreise nach Ägypten an eine Tauchbasis mit Liegestuhl, sondern mehr eine Expedition in eine unberechenbare Region gebucht hatten. Der Transfer von Mensch und

Technik wurde von Sven immer perfekt mit Hilfe der Einheimischen, entweder mit Motor- oder mit Hundeschlitten organisiert. Unter Wasser hofften wir zwar immer dem berühmten Grönlandhai zu begegnen aber es blieb dann doch nur bei einigen Quallen die sich bei den eisigen Temperaturen wohl zu fühlen schienen und kleineren Fischen, die sich in den Furchen des Eisberges aufhielten. Am letzten Abend dann, wurden wir noch mit einem grandiosen Naturschauspiel belohnt, die Nordlichter zeigten sich von ihrer schönsten Seite, malten grüne und rötliche Bänder an den Vollmondhimmel und tauchte die schneebedeckte Landschaft in ein magisches Licht.

Unser Autor:
Achim Pütz

Leidenschaftlicher

Kaltwassertaucher und Fotograf





TAUCHEN DAHEIM!



ab Mitte Januar für 9,80 Euro am Kiosk
ab sofort hier vorbestellen:



Vorschläge zum Tauchtraining
anhand medizinischer Grundlagen



Tipps und Tricks
die das Kaltwasser-Tauchen sicher machen
und für mehr Spaß sorgen.



Fotos: Andreas Oest

KURZURLAUB

TRIPS

TRAININGSPLATZ



Seit Jahren unser Highlight im Norden – ein Kreidesee mit super Sichtweiten und perfekter Infrastruktur.

In der Nähe von Bremen gibt es einen „Kalk See“ – glasklar, tief und mit Bauwerken unter Wasser, in die man rein tauchen kann – so wurde der Geheimtipp nördlich von Stade Mitte der Achtziger nur mündlich weiter gegeben – von „Druide zu Druide“. Auf der großen Wiese standen vereinzelt Bullis, hier und da ein Zelt und ständig knatterte irgendwo ein Kompressor. Die wenigen Taucher verliefen sich auf dem großen Gelände. Wer sich auskannte, fand auch einen Abstieg in der Nähe des Rüttlers, immer steil und oft rutschig. Es war immer besser, ein Seil für den Auf- und Abstieg am Baum zu befestigen. Alle Zugänge unter Wasser zum Rüttler waren damals noch offen – Übermut und in der Folge Unfälle führten dazu, dass dies heute nicht mehr so ist. Dann kamen die ersten Berichte und Bilder in den Tauchmagazinen und vorbei war es – mit dem Geheimtipp im hohen Norden. Heute präsentiert sich der Kreidesee Hemmoor als Top-Tauchspot mit einer professionellen Tauchbasis, mit warmen Duschen, sauberen Toiletten, befestigten Einstiegen und Füllmöglichkeiten für alle möglichen Gase – und fast immer noch mit hervorragenden

Sichtweiten, besonders im Winter. Im Sommer sollen zu Spitzenzeiten über 1000 Taucher am verlängerten Wochenende ins Wasser gehen, doch auch hier sind viele von den dann immer noch guten Sichtweiten überrascht. Eingefleischte Kaltwasserfans sind manchmal erschrocken von den vielen Tauchschülern, die hier von großen Tauchschulen „durchgeschleust“ werden, erschrocken aber auch von der manchmal unpassenden Tauchausrüstung. Letztendlich ist es auch im Sommer ein Kaltwassersee. Der Andrang wundert nicht. Es gibt unendlich viel zu sehen. Neben den Überbleibseln vom Kalkabbau haben die Leute der Tauchbasis viele zusätzliche Attraktionen versenkt: ein zweimotoriges Flugzeug, eine große Röhre zum Durchtauchen, ein großes Wrack und mehrere kleinere Wracks – zwei Autowracks, Wohnwagen und vieles mehr.

Aus unserem Sonderheft **Kaltwasser**

Unser Autor:
Frank Ostheimer

Kaltwasserexperte beim VDST
Redaktionsleiter des Sonderheftes



Die komplette Reise wurde selbst finanziert.



Es ist im wahrsten Sinne des Wortes „spacig“, wenn man als Taucher bei glasklarem Wasser dreidimensional durch die Industriebauten schweben kann oder neben einem Flugzeug „fliegen“ kann.



Unsere Partner-Dive Center im Inland

Ort	Tauchschnelle	Email
06124 Halle/Saale	greendive	
06493 Harzgerode	Tauchsport Köhler	www.tauchsport-koehler.de
08451 Crimmitschau	Tauchschnelle Werden	www.dietauchschnelle.de
09111 Chemnitz	Tauchschnelle Sachsenluft	www.sachsenluft.de
25917 Enge-Sande	OffTEC GmbH & Co KG	www.offtec.de
26607 Aurich	Sporttauchschnelle Neptun	www.tauchschnelle-neptun.de
31234 Edemissen	Tauchschnelle Tiefenrausch	www.tauchschnelle-tiefenrausch.de
32361 Pr.Oldendorf	Tauchschnelle Calypso	www.tauchschnelle-calypso.com
32429 Minden	Tauchschnelle Sliwinski	www.sliwinski-minden.de
38536 Meinersen	Tauchertreff Meinersen	www.tauchertreff-meinersen.de
40235 Düsseldorf	Jürgens Tauchschnelle	www.juergens-tauchschnelle.de
41749 Viersen	Tauchschnelle Blue Marlin	
41849 Wassenberg	Peter's Dive Shop	www.peters-diveshop.de
42389 Wuppertal	Tauchschnelle Frank Hamann	www.ts-hamann.de
48291 Telgte	Horsts Diving Center	www.hdc-tauchsportschnelle.de
49716 Meppen	Tauchschnelle Dankern	www.tauchschnelle-dankern.de
50735 Köln	Tauchschnelle Heinrich	
56072 Koblenz	Die Tauchschnelle	www.die-tauchschnelle.de
63785 Osnabrück	Tauchschnelle 100bar GbR	
63796 Kahl am Main	Der Tauchladen Kahl	www.tauchladenkahl.de
67549 Worms	Tauchschnelle Ozeanic	www.ozeanic.de
79108 Freiburg	Tauchschnelle Freiburg	www.tauchschnelle-freiburg.de
79541 Lörrach	Tauchschnelle Dreiländereck	www.die-tauchschnelle.de
90478 Nürnberg	Tauchschnelle Seebär	www.tauchschnelle-seebaer.de
95682 Brand/Oberpfalz	Tauchsport Daubner	www.tauchsport-daubner.de
99085 Erfurt	Tauchschnelle Yellow Submarine	www.tauchsport-yellowsub.de

Unsere Partner-Dive Center im Ausland

LAND	Dive Center	Email
ÄGYPTEN	Coraya Divers - Coraya Bay	www.coraya-divers.com/marsa-alam/
ÄGYPTEN	Extra Divers Dahab	extradivers-worldwide.com
ÄGYPTEN	Extra Divers El Quseir	extradivers-worldwide.com
ÄGYPTEN	Extra Divers Equinox	extradivers-worldwide.com
ÄGYPTEN	Extra Divers Fayrouz	extradivers-worldwide.com
ÄGYPTEN	Extra Divers Ghallib	extradivers-worldwide.com
ÄGYPTEN	Extra Divers Makadi Bay	extradivers-worldwide.com
ÄGYPTEN	Extra Divers Sharm El Naga	extradivers-worldwide.com
ÄGYPTEN	Jasmin Diving Sports Center	www.jasmin-diving.com
ÄGYPTEN	ORCA Dive Club Coral Garden	www.orca-diveclubs.com

ÄGYPTEN	ORCA Dive Club El Gouna (Turtles Inn)	www.orca-diveclubs.com
ÄGYPTEN	ORCA Dive Club Safage	www.orca-diveclubs.com
ÄGYPTEN	ORCA Dive Club Soma Bay	www.orca-diveclubs.com
ÄGYPTEN	ORCA Dive Club Tulip	www.orca-diveclubs.com
ÄGYPTEN	ORCA Dive Club Wadi Lahmy	www.orca-diveclubs.com
ÄGYPTEN	Seven7Seas	www.seven-seas-sports.com
ÄGYPTEN	SUBEX El Quseir	www.subex.org
ÄGYPTEN	SUBEX Hurghada	www.subex.org
ÄGYPTEN	SUBEX Sharm el Sheikh	www.subex.org
ÄGYPTEN	Divin' Giens	divingiens.de
FRANKREICH	Divingcenter Ile d'Or	dive.fr/de/
FRANKREICH	E.P.I.C. Plongée	www.epic-plongee.com
FRANKREICH	European Diving School	www.europeandiving.de
FRANKREICH	Achilleon Diving Center	www.korfudiving.com
FRANKREICH	Nero-Sport Diving Center	www.nero-sport.de
FRANKREICH	Les Baillantes Tortues	www.lesbaillantesortues.com
FRANKREICH	Aquanautic-Elba	www.aquanautic-elba.de
FRANKREICH	Deep Blue Diving College	www.divingcollege.it
FRANKREICH	ORCA Dive Club Sardinien	www.orca-diveclubs.com
FRANKREICH	Scuola Sub M&M	www.manni-diving.net
FRANKREICH	Extra Divers Temple Point	extradivers-worldwide.com
FRANKREICH	Diving Center Duga Uvala	
FRANKREICH	Girandella Diving Center	www.girandella-diving.com
FRANKREICH	Scubacenter Sv. Marina	www.scubacenter.de
FRANKREICH	Submalin	www.submalin.de
FRANKREICH	Atlantis Diving Center	www.atlantisgozo.com
FRANKREICH	Extra Divers Gozo	extradivers-worldwide.com
FRANKREICH	Extra Divers Malta	extradivers-worldwide.com
FRANKREICH	Nautic Team Gozo	www.nauticteam.com
FRANKREICH	Gulen Dive Resort	www.gulendiversort.com
FRANKREICH	Norway-Team-Frank	www.norway-team.com
FRANKREICH	Diving-Concepts	www.diving-concepts.org
FRANKREICH	Taucherdorf Plansee Camp	www.planseecamp.de
FRANKREICH	Manta Diving Madeira	www.mantadiving.com
FRANKREICH	CIR Roses	www.cir-roses.com
FRANKREICH	Euro-Divers Cala Joncols	www.euro-divers.com
FRANKREICH	Extra Divers El Hierro	extradivers-worldwide.com
FRANKREICH	Acuarios Jandia	www.acuarios-jandia.de
FRANKREICH	Deep Blue Diving S.L.	www.deep-blue-diving.com
FRANKREICH	Aquanautic Club Lanzarote	www.tauchen-lanzarote.de
FRANKREICH	Pedro Divers Mallorca	petrodivers.com
FRANKREICH	Dive Center Poseidon Menorca	www.poseidon-menorca.de
FRANKREICH	Tauchschnelle ATLANTIK	www.atlantik-tauchen.de





Frankreich Côte-d'Azur

Tauchen in einem besonderen
Naturschutzgebiet von **Port-Cros** und
Porquerolles.
Viele Wracks und eine atemberaubende
Unterwasserwelt.
Deutschsprachige Tauchkurse.



Apartment
Mobilheime mit oder ohne Jacuzzi
Stellplätze
Beheizter Pool
Wellness-Center
Direkter Zugang zum Meer



Divin'Giens +33 4 98 04 50 28
Camping international +33 4 94 58 90 16



Zakynthos/Griechenland

35 Jahre Nero Sport

In gemütlicher Atmosphäre
familienfreundliches Tauchen im
Ionischen Meer erleben.

- Kostenlose Kinderbetreuung
- Eigene Appartements
- Taverne „Dive Inn“
- Direktflüge
- Einzel-/Doppel-/Tagesfahrten



www.nero-sport.de

Telefon: 02361-32041
Mobil: 0173-8931673
Email: info@nero-sport.de



MEER TAUCHEN



SCHAU DOCH MAL WIEDER REIN IN DIE VDST-EINKAUFSWELT!

In der VDST-Einkaufswelt findest
Du alles, was Du für das Tauchen
und die Ausbildung brauchst:
Tauchbekleidung, Tauchausrüstung, Ausbildungsbücher, Sicherheitsequipment u.v.m.

Preise und mehr unter
www.vdst-shop.de



Stolli's Tauchbasis

VDST Meeresbio-Seminar

29.Mai bis 03. Juni 2022

Das Beste der Costa Brava Hausriff inklusive!

E-17212 Tamariu · Costa Brava · Spanien
Tel (0034)628591350 · info@stollis-divebase.eu
www.stollis-divebase.eu



Taucher
beraten
Taucher **gegründet 1998**

**Wir veranstalten
Tauch-Safaris & -Reisen
Ägypten
&
Malediven**

sowie andere Tauchgebiete

Web: www.tauch-safari.de
E-Mail: info@tauch-safari.de
Telefon: +49 (0) 9129 - 38 37

Charly Reisen GmbH

Sperbersloherstr 60
90530 Wendelstein

Hintergrund © Konstantyn - Fotolia





MEER WISSEN

divemaster

Das Fachmagazin

NATUR
EXPEDITION
WISSENSCHAFT
MEDIZIN
AUSBILDUNG
TECHNIK
UW-FOTO
HISTORIE

**Print
oder
Digital**



**Relaunch:
Grundlegend
modernisiert
mit neuem
Design**

- Mehr thematische Schwerpunkte
- Spannende Fachartikel
- Modernes, klares Layout
- Edles Design und mehr Umfang

Die optische und inhaltliche Weiterentwicklung



divemaster.de

AUSPROBIERT



ABC AUSRÜSTUNG

Ocean Reef Schnorchel Full Face



Neuheiten Technik
FULL FACE II

Ocean Reef Extender



Neuheiten Technik
FULL FACE

JACKETS

Scubapro Lady Jacket Hydros Pro



Neuheiten Technik
AUFTRIEB

Knigh Divers Tech-Jacket



Neuheiten Technik
PERFEKTE LAGE

TAUCHCOMPUTER

AquaLung i750



Neuheiten Technik
NACHFOLGER

Garmin: Descent MK21



Neuheiten Technik
NEU AUFLAGE

REBREATHER

AP-Diving: Inspiration



Neuheiten Technik
RESERVE KANISTER

TROCKENTAUCHANZÜGE

Kallweit Xenon

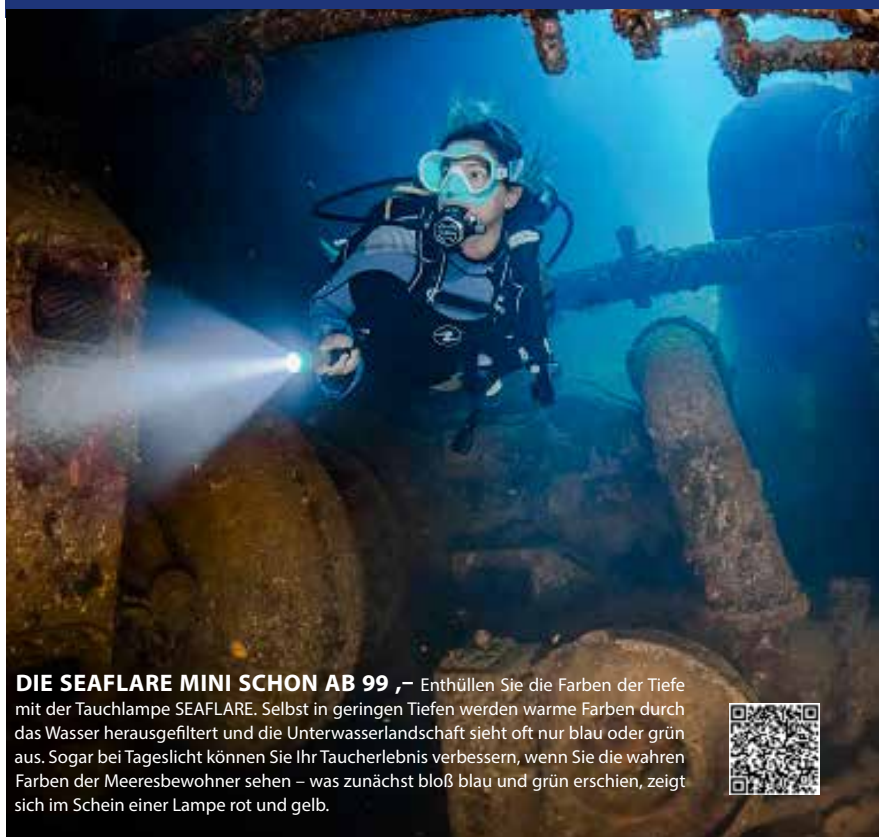


Neuheiten Technik
FLY & DIVE

TECHNIK NEWS



AQUALUNG SEAFLARE



DIE SEAFLARE MINI SCHON AB 99,- Enthüllen Sie die Farben der Tiefe mit der Tauchlampe SEAFLARE. Selbst in geringen Tiefen werden warme Farben durch das Wasser herausgefiltert und die Unterwasserlandschaft sieht oft nur blau oder grün aus. Sogar bei Tageslicht können Sie Ihr Taucherlebnis verbessern, wenn Sie die wahren Farben der Meeresbewohner sehen – was zunächst bloß blau und grün erschien, zeigt sich im Schein einer Lampe rot und gelb.



POSEIDON



Weitere
Infos:



EVENTS



NEU

Unsere neuen MC - Modelle

LW 150 E MC / LW 200 E MC / LW 250 E MC

Die neuen Modelle ergänzen unsere MC Serie und wurden speziell für Orte mit begrenztem Platz entwickelt.

NEU - Lieferleistung 150 l/min, 200 l/min oder 250 l/min

NEU - Filtersystem für Standzeiten von bis zu 50 h

NEU - Für den Dauerbetrieb geeignet

NEU - Mit optionaler Niederdruckölpumpe



Lenhardt & Wagner GmbH

An der Tuchbleiche 39

68623 Hüttenfeld

Tel.: +49 (0) 62 56 / 8 58 80-0

Fax: +49 (0) 62 56 / 8 58 80-14

eMail: service@lw-compressors.com

www.lw-compressors.com

AUSPROBIERT



KOMPAKTSPORTLER



Eine sehr kompakte erste Stufe ist gepaart mit einer leistungsfähigen zweiten Stufe – der ideale Begleiter auf allen Reisen. Doch auch im heimischen Gewässer fühlt sich dieser Atemregler perfekt aufgehoben.



Kompakt und doch leistungsstark – perfekt für reisende Taucher.

Mit dem Dual ADJ 62X erweist sich Mares weiterhin als Branchenführer in der Atemreglertechnologie und im Design. Entwickelt auf Grundlage stetiger Anfragen ist der Dual ADJ 62X jetzt die kleinste und kompakteste erste Stufe, die Mares jemals herausgebracht hat. Als leichtester Atemregler der Mares-Reihe ist er der perfekte Reisebegleiter für Taucher weltweit. Die 62X erste Stufe bricht Rekorde als kleinste erste Stufe auf dem Tauchmarkt mit nur 63 Millimeter Höhe und einem Gewicht von nur 464 Gramm. Die erste Stufe 62X ist zwar kompakt, bietet aber alle innovativen Funktionen der Mares-Regler, wie die Auto Sealing Technology (AST), welche vor dem Eindringen von Wasser in die erste Stufe schützt. Das Gehäuse der 62X wurde neu konstruiert, um eine noch bessere Abdichtung zu erzielen und somit diesen Regler

tauglich für das Kaltwassertauchen zu machen. Das Aufschauben des optionalen Twin Balanced Piston (TBP) macht diesen Regler zu einem der leistungsstärksten Regler für kaltes Wasser.

Die leichte zweite Stufe Dual ADJ bietet eine gleichmäßige und leichte Atmung in allen Tiefen. Verbessert mit dem pneumatisch unterstützten Design (P.A.D.) und dem einzigartigen, von Mares patentierten Vortex Assisted Design (VAD) ist der Dual ADJ unübertroffen in Bezug auf die Luftzufuhr. Das Ansprechverhalten der zweiten Stufe kann, dank der neuen Einstellschraube auch mit dicken Handschuhen, mühelos angepasst werden. Der Dual ADJ 62X übertrifft die Leistungsstandards bei 200 Metern Tiefe. Dieser hochentwickelte Atemregler bietet hohe Leistung bei einem konkurrenzfähigen Preis.

Mathis Kaufmann



Weitere Produkte mit allen technischen Daten und einer redaktionellen Beschreibung findet ihr im 2021 Scuba Guide - JETZT im VDST-Shop!

AUSPROBIERT



SONNEN LICHT



Auf die Frage, welches Videolicht Profis im Wasser benutzen, hört man regelmäßig nur eine Antwort: Keldan. Der Schweizer Hersteller für Unterwasserlichtkonzepte hat sich über die Jahre einen tadellosen Ruf für kompromisslose Spitzenqualität erarbeitet – und das wird weltweit geschätzt.

Videolampen von Keldan zeichnen sich durch ihre leichte Bedienbarkeit aus: Mit dem genial einfachen Magnetschalter braucht man nur einen Daumen, um die Lichtstärke zu regulieren, die Lampe ein- oder auszuschalten und den Akkuladestand zu überprüfen. Mehr nicht. Das allein hätte aber nicht zum legendären Ruf von Keldan gereicht: Ingenieurskunst auf höchstem Niveau verhilft seit jeher den Filmemachern im Wasser zu perfekten Farben und Kontrasten in ihren Aufnahmen. Mit einer beispiellosen Lichtqualität bringen Keldan-Videolampen ein Stück Sonnenlicht ins Wasser. Der VIDEO 8X 18.000LM CRI85 ist mit einer LED der neuesten Generation mit einer Farbtemperatur von 5600 Kelvin ausgestattet. Die spektrale Leistungsverteilung ist sehr gleichmäßig, was zu einem Farbwiedergabeindex von 85 CRI (Ra) führt.

Einzigartig ist die variable Leistung mit neun Einstellungen bei einem Helligkeitsbereich von 1:60. Das Licht hat einen sehr weichen und gleichmäßigen Strahl von 110 Grad in Wasser (120 Grad in Luft). Doch all diese technischen Werte können nur eine leise Vorstellung davon vermitteln, wie natürlich eine Szene wirkt, die von Keldan-Video-lampen erleuchtet wird. Die grüne Ladezustandsanzeige zeigt die verfügbare relative Ladung und die zweistellige Anzeige die verbleibende Laufzeit bei der aktuellen Leistungseinstellung an. Während des Ladevorgangs zeigt die zweistellige Anzeige die verbleibende Ladezeit an. Alle Lampen von Keldan verwenden wiederaufladbaren Li-Ionen-Akkupacks, die vollständig geschützt und für Flugreisen zertifiziert sind. Die Akkus können innerhalb weniger Sekunden einfach ausgetauscht werden.

VIDEO 8X 18000 lm CRI 85

Vertrieb:	PanOceanPhoto
Preis:	€ 1810,-
max. Tauchtiefe:	100 m
Material:	Aluminium
Lichtstrom max. Leistung:	18 000 Lumen
Farbtemperatur:	5600 Kelvin
Farbwiedergabeindex:	CRI 85
Ausleuchtwinkel:	110 Grad
Brenndauer:	35 - 1400 Minuten
Ladezeit:	3-4 Stunden
Batteriekapazität:	97 Wh 14,4 V
Größe:	235 x 72 mm
Gewicht:	870 g
Abtrieb:	320 g
Garantie:	1 Jahr
online:	www.PanOceanPhoto.com



Eine übersichtliche Anzeige für die Kontrolle der verbleibenden Akkuzeit.



Eine Übersicht hochwertiger Taucherlampen findet ihr auch im aktuellen divemaster # 112 - jetzt im Bahnhofsbuchhandel oder unter divemaster.de

FOTO NEWS



RIFFMEISTER



SEALIFE REEFMASTER RM-4K – AUSPROBIEREN!?

Kompakt und Praktisch findet der Hersteller – und weiter: „Der ultrakompakte ReefMaster RM-4K geht überall hin und ist bereit, Ihr Tauchabenteuer festzuhalten. Die Form passt bequem in Ihre Hand oder lässt sich leicht an einer Foto-/Videoleuchte wie der Sea Dragon 2000F befestigen. Mit 4K-Videoauflösung werden Ihre Videos ultrascharf und farbenfroh und der leistungsstarke 14-Megapixel-Bildsensor nimmt brillante Standbilder auf. Auf der Rückseite befindet sich ein hochauflösendes 2-Zoll/5-cm-Display für einfaches Zielen und schnelle Überprüfung.“

Na dann kann ja nichts schief gehen! Wer Lust hat den Riffmeister selbst auszuprobieren, meldet sich unter sporttaucher@vdst.de in der Redaktion. Wir organisieren ein Testexemplar! Bei mehreren Einsendungen entscheidet das Los - der Rechtsweg ist ausgeschlossen!



PARALENZ MACRO LENS & FLIP MOUNT

Die perfekte Kombi. Die Macro Lens hilft dir, perfekte Nahaufnahmen einzufangen auf deinem Tauchgang, während die Focus distance sticks dir beim Abstand helfen, um die schärfsten Aufnahmen zu bekommen. Der Flip Mount ist mit der Macro Lens und auch anderen Linsen mit den Maßen M55x0,75mm kompatibel. Weitere Infos: paralenz.com



AUSPROBIERT

FOTOGEHÄUSE METALL

HugyFot SLR Gehäuse



COOLE COMBO

Seacam Prelude SLR Gehäuse



VORSPIEL

FOTOGEHÄUSE KUNSTSTOFF

Olympus OM-Gehäuse



PLASTE PROFI

Divevolk Iphone



SMART CASE

KOMPAKTKAMERAS

Zauberstab Paralenz Vaquita



ZAUBERSTAB

Olympus TG6



ZWISCHENDING

LAMPEN/DROHNEN

Sunbeam Lampe Spica



STRAHLEMANN

DJI Drohne Mavic Mini



LUFTBILD

MEER GRIECHENLAND



Ägäis Inselhüpfen

5 Inseln - 5 Tauchreviere

Samos - Ikaria - Patmos -
Leros - Kalymnos



Preisbeispiel:

Leistungen:

Flug mit Condor von Frankfurt nach
Samos & retour ab Kos, 20 kg
Freigepäck, alle notwendigen Transfers
vor Ort inkl. aller Fahrtickets,
14 Übernachtungen in Doppelzimmern
mit Dusche/WC, Klimaanlage und Wlan



3 Nächte auf Samos im Kerveli Village
Hotel, 2 Nächte auf Ikaria im Nefeli
Hotel, 2 Nächte auf Patmos im Skala
Hotel (mit late check-out), 4 Nächte auf
Leros im Saraya Resort, 3 Nächte auf
Kalymnos im Kalydna Island Hotel,
Verpflegung: Frühstück, 20 Tauchgänge,
Flaschen, Blei, Boot, Guide,
Insolvenzabsicherung.
ab € 2.289,- pro Person



Gerne arbeiten wir dir ein individuelles
Angebot aus.

ALL YOU CAN DIVE...

Rote Straße 16 b · 37073 Göttingen

Telefon 0551 63451340

www.belugareisen.de

info@belugareisen.de

Tauchmasken individuell optisch verglast ! Tauchsport Optik

Augenabstand R: PD L: Alter: R L

Sph	Zyl	Achse	Prisma Basis	Add.

**Einstärken-
Zweistärken -
Gleitsichtgläser**

Stand-Nr. 12 B 35

boot
Düsseldorf

22.-30.01.2022

Sehmeile
...aus liebe zum detail ...
Inh. Sabine Gellermann e.K.
staatl. geprüfter Augenoptiker &
Augenoptikermeisterin
Handelsregister: Hamburg HRA 899223
Tauchlehrer: VDST *

✉ Anschrift u. Tel-Nr. nicht vergessen !
optik@sehmeile.de www.sehmeile.de

Hummelsbütteler Markt 16 * D-22339 Hamburg * Tel: 040-538 33 77 * Fax: 040-539 17 79

VDST-EINKAUFSWELT



DU BRAUCHST NEUE TAUCHBEKLEIDUNG, TAUCH- AUSRÜSTUNG ODER EINEN NOTFALLRUCKSACK? DANN SCHAU DOCH MAL WIEDER REIN IN DIE VDST-EINKAUFSWELT!



Muss immer mit - der Sauerstoff-Notfallrucksack

Notfallseminare und Erste-Hilfe-Kurse für Taucher werden regelmäßig besucht! Die Theorie ist vorhanden! Im Notfall kann geholfen werden! Doch ist auch das notwendige Equipment für die Rettung vorhanden?

Mit dem O2Rescue-Basis-Set bist Du sicher unterwegs. Es ist speziell zusammengestellt für die Sauerstoff-Erstversorgung am Unfallort. Es besteht aus einer gefüllten O2Rescue-2l-Sauerstoffflasche, einem O2Rescue-Druckminderer, einem O2Rescue-Rettungs-rucksack und der O2Rescue-revolutionären OxyMask™.

399,00 Euro

Sparsset für den Tauchallrounder

Du bist auf der Suche nach einem Jacket, zwei Atemreglern, einem Tauchcomputer und einem Manometer? In der VDST-Einkaufswelt findest Du das passende Sparsset:

- Jacket ZEAGLE Resort Plus
- Atemregler OCEANIC Alpha 10 + CDX DIN Regler
- Atemregler OCEANIC Alpha 8 Octopus
- Tauchcomputer OCEANIC VEO 4.0 black
- Manometer Slim Line 400bar

1130,00 Euro



tauchen.
besser.
sehen.



ALLE STÄRKEN IN ALLE MASKEN

optik-pingel.de/shop
info@optik-pingel.de
0211/13 33 27



Halle 12
Stand A50

Jetzt Termin vereinbaren!



pingel
optik

ATEMREGLER SERVICE OWL

mit sicherem Service für Ihre Atemregler

Atemregler-Service OWL

Weststraße 51
32657 Lemgo

Telefon 0 52 61 / 62 51

info@atemreglerservice-owl.de

www.atemreglerservice-owl.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 14.00 - 18.00 Uhr

Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

Atemregler-Revision ·

Instandhaltung Flaschenventile ·

Flaschen-TÜV



sub-book

Taucher- logbuch

umfangreiche Einlage
neun versch. TG-Seiten



TAUCHERSTEMPEL

über 800 Motive,
eigene Motive ohne Aufpreis
enjoy live
- just dive
with
Stefan Nadine

Fischbestimmung

Fischkartensets
passend für das
sub-book

Fischfaltblätter
im A5-Format,
folienlaminiert



sub-base

LOGBUCHSYSTEME

www.sub-base.de · info@sub-base.de



ADOPTIV-ELTERN GESUCHT

Frisch geschlüpfte Meeresschildkröten brauchen ihre Eltern nicht, um den Weg ins Meer zu finden. Aber sie brauchen Ihre Hilfe, um vor der Ausrottung bewahrt zu werden. Übernehmen Sie eine Patenschaft! Damit helfen Sie uns, die Meeresschildkröten und ihre Lebensräume zu schützen.

PATENSCHAFT ÜBERNEHMEN

Mehr Infos erhalten Sie unter:

turtle-foundation.org/patenschaft

dilO
divesystem.de

Cordura

Trockentauchanzug

TR2 inkl. Handschuhsystem
TS5+ massgeschneidert, ab € 1699,-
In zwei Ausführungen: Nähte Schwarz/Weiß oder Schwarz/Rot – wahlweise blaue Arme

diLo Tauchsysteem UG
Grillostr. 26, 59425 Unna, Tel.: 02303 9524259
Email: dilo-tauchsysteem@t-online.de

marion

Tauchanzüge nach Maß

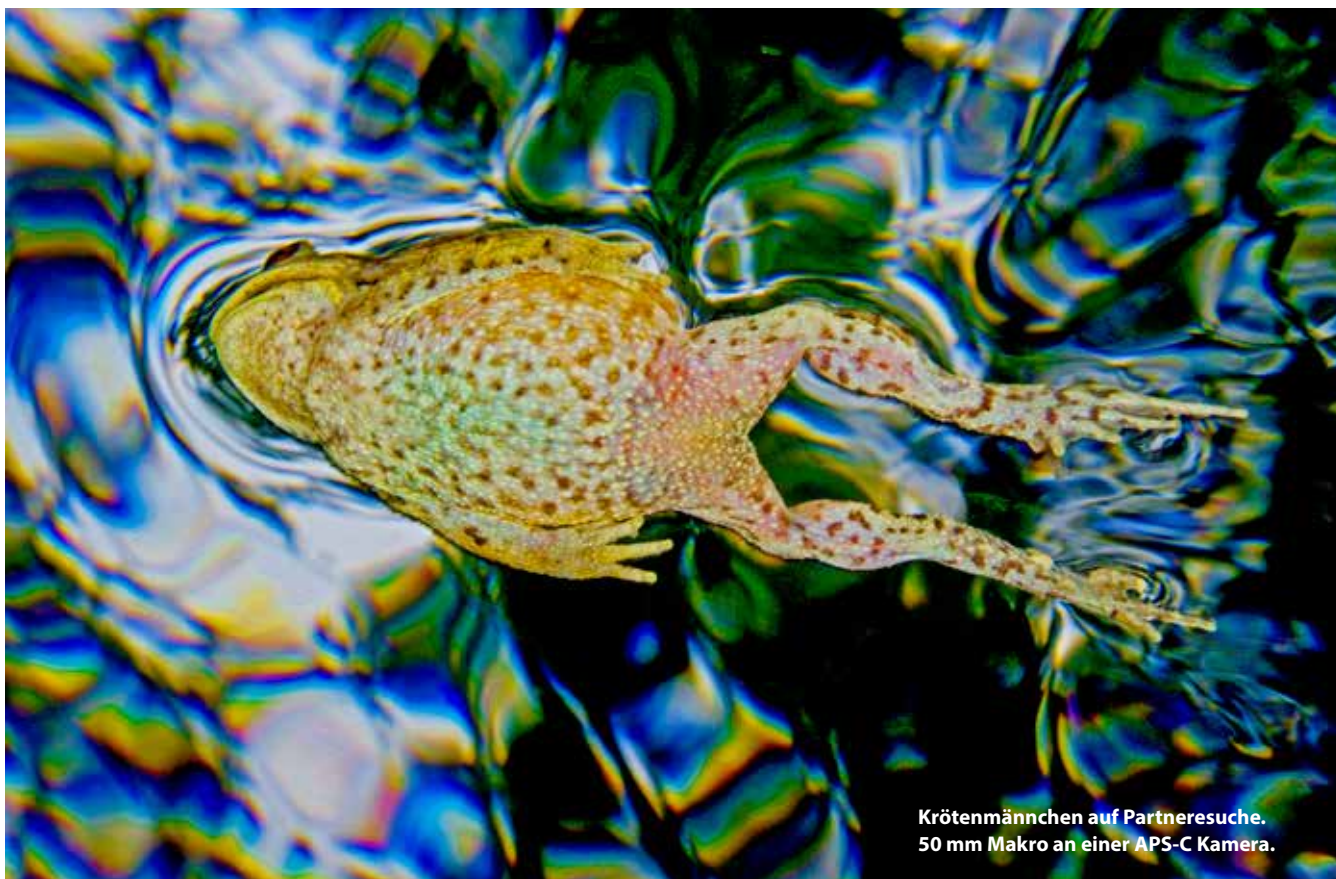
made in Germany



wenn's passen soll !

Trockentauchen -
mit unseren Anzügen so einfach wie Nasstauchen!

info@marion-tauchanzuege.de
marion-tauchanzuege.de 0 65 91 / 98 00 00



Fotos: Herbert Frei

Krötenmännchen auf Partneresuche.
50 mm Makro an einer APS-C Kamera.

AUSBILDUNG

FREI FOTOGRAFIERT



FROSCHPERSPEKTIVE

Die für den Betrachter interessantesten Bilder sind solche, die als Eyecatcher (Hingucker) durchgehen, Dramaturgie vermitteln und Spannung versprechen. Aufnahmen, die man sich gern länger anschaut.

Eines dieser Stilmittel ist die Froschperspektive. Abgeleitet wurde der Begriff der Froschperspektive von Fröschen, die im Wasser liegend oft nur an den aus dem Wasser blickenden Augen erkannt werden. Aufgrund ihrer Lebensweise und der Anordnung ihrer Augen schauen sie meistens von unten nach oben. Gleiches trifft auf die im Sand liegenden Himmelsgucker zu. Wenn die Horizontlinie nicht mehr in der Bildmitte, sondern weiter unten in der Nähe des Bildrandes erscheint, weil die Kamera mehr oder weniger stark gegen den Himmel geneigt wird, spricht man von der Froschperspektive. Man ist

quasi nicht auf einer Höhe mit seinem Motiv. Die Fluchtpunkte streben nach oben. Bei extrem steiler Kamerahaltung sieht man keine Horizontlinie. Es liegt dann eine extreme Froschperspektive vor, die dann, wenn die Sonne im Bild erscheint, auch der Gegenlichtaufnahme zuzuordnen ist. Dies trifft im Wesentlichen auch auf den Umgang mit Fisheye-Objektiven zu, wenn ihr riesiger Bildwinkel die Wasseroberfläche oder die Sonne erfasst. Bildtheoretiker bezeichnen den Begriff der Froschperspektive richtiger als Untersicht - oder Low-Angle-Perspektive, weil sich der Kamerastandpunkt immer unterhalb der normalen Augenhöhe befindet. Prinzipiell kann man alle Gegenlichtaufnahmen als Bilder aus der Froschperspektive bezeichnen. Aber nicht alle Froschperspektiven sind Gegenlichtaufnahmen. Oftmals interessanter ist die gemäßigte Froschperspektive ohne direkte Sonneneinstrahlung, weil sie mehr Gestaltungsmöglichkeiten

unter Einbeziehung des Umfeldes bietet. Eine leichte Kamerahaltung in Richtung Wasseroberfläche macht Fische optisch attraktiv und sehenswert, große Raubfische wie Haie wirken bedrohlich, Pflanzen und Korallen erscheinen größer als in Wirklichkeit. Gelungene Froschperspektivische Bilder lassen eine Idee erkennen, zeugen von bildgestalterischer Überlegung, aber auch von einer passenden Location. Bei hochstehend gewachsenen Objekten (Schilf, Trichterschwämme, Gorgonien) sollte man mehrheitlich auf das Hochformat umschwenken, weil es die Froschperspektive besonders gut zur Geltung bringt. Man muss dabei aber berücksichtigen, dass es dann erhebliche Belichtungsdifferenzen zwischen oben und unten gibt. Die muss man mit probaten Mitteln egalalisieren, soweit das möglich ist. RAW, kleine Blenden, kurze Verschlusszeiten, niedrigere ISO-Zahlen, entsprechend starke Blitzgeräte, wenn aufgeleuchtet werden muss.

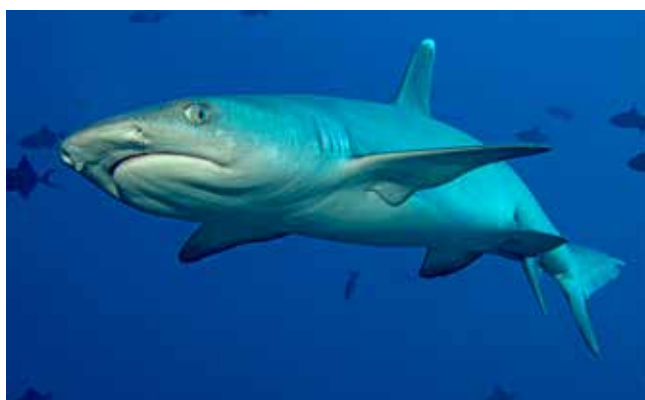
FREI

fotografiert
TEIL 25

Salzwasserkrokodile hat man aber im Griff, wenn sie von unten angeschwommen werden. Sie können nur nach vorne und nach oben sehen.



Froschperspektive heißt Blick schräg nach oben gegen die Wasseroberfläche. AF und Blitzlicht mögen helle Bäuche überhaupt nicht.



Ich musste nur warten, bis der Hai vorbeikam. Blitzlicht drosseln, denn der Bauch von Haien neigt dazu aufzuhellen.



Stattlicher Seesaibling aus der Froschperspektive. Schwierig, denn ich musste die Unterseite belichtungsmäßig auf den Himmel abstimmen.

MERKE:

- * Aus welcher Perspektive man ein Bild gestaltet, hängt immer vom Motiv und der Location ab. Generell gilt die Froschperspektive als eine der dramatischsten.
- * Bilder aus der Froschperspektive müssen nicht zwangsläufig die Sonne im Bild haben. Oft ist es besser ohne!
- * Die Froschperspektive muss man sich aneignen. Viele UW-Fotografen schauen nie nach oben. Ein großer Fehler!

- * Die Brennweite ist optisch gesehen Nebensache, denn man kann auch mit einem Makroobjektiv die Froschperspektive auskosten.
- * Froschperspektiven gelten als exzentrisch, weil ungewohnt. Manchmal zahlt sich dieser Mut bei UW-Fotowettbewerben aus.
- * Froschperspektive heißt „Kamera nach oben schwenken“. Der froschperspektivische Bildwinkel streckt sich von leicht schräg bis senkrecht.
- * Die Brennweite ist nicht immer entscheidend. Auch mit einem Makroobjektiv kann man froschperspektivische Bilder gestalten. Üblich sind aber eher große Bildwinkel, weil sie mehr Stimmung erzeugen.

- * Die Froschperspektive kann horizontal oder vertikal gestaltet werden.
- * Mit oder ohne Blitzlicht? Blitzlicht bringt zumindest bei nahen Motiven Farbe ins Bild. Ohne Blitzlicht wird aus der Froschperspektive schnell eine Silhouetten-Aufnahme bzw. ein Scherenschnittbild.
- * Wenn man Taucher ablichtet, ist die Froschperspektive eine echte Alternative zum oft langweiligen Horizontalbild.

ALTERNATIVEN IM NETZ:



Auch interessant:
Frei fotografiert
Teil 14
sporttaucher 6/19



Auch interessant:
Frei fotografiert
Teil 24
sporttaucher 1/22



Unser Autor:
Herbert Frei
Buchautor und Fotoexperte, im
VDSTsporttaucher & divemaster





Fotos: VDST Archiv

AUSBILDUNG

AUSBILDUNG NEWS



Alle Jahre wieder gehen zum Jahresbeginn die Neuerungen und überarbeiteten Ordnungen im Fachbereich Ausbildung online. Es hat sich bewährt, all die Neuerungen in einem abgestimmten Prozess mit den Mitgliedern im Stab des Fachbereichs und den Ausbildungsleitern der Landesverbände zu beraten, final im Vorstand zu beschließen und gebündelt zu veröffentlichen.

Zusammen mit einem detaillierten Änderungsspiegel können sich unsere Ausbilder einen guten Überblick über alle Änderungen verschaffen. Erläutert werden ihnen die Hintergründe der einzelnen Neuerungen zusätzlich auf diversen Ausbilder-tagungen der Landesverbände sowie seit letztem Jahr auch in einem eigenen Weiterbildungskurs auf der VDST-Lernplattform. Trotzdem hören wir regelmäßig ähnliche Fragen: „Sind diese umfangreichen Änderungen eigentlich notwendig?“ oder „Ich tauche schon so lange und habe das bisher immer anders gemacht!“ Auch wenn es mitunter für den Einzelnen schwer nachvollziehbar ist: Ja, diese Ver-

änderungen sind notwendig! Notwendig, wenn wir als VDST unseren Sport auf dem aktuellen Stand der Tauchausbildung und Tauchtechnik weiterentwickeln wollen und als oberstes Ziel die Sicherheit und das entspannte Erlebnis unter Wasser im Auge behalten wollen. Gerade bei der Tauchsicherheit ist ein immerwährender kritischer Blick notwendig. Hier ergeben sich Änderungsvorschläge oft in der Auswertung tragischer Tauchunfälle in verschiedenen Expertengremien wie zum Beispiel der länderübergreifenden Arbeitsgruppe D-A-CH. Manche Änderungen aber werden auch von „Außen“ in unseren Verband getragen. So ändert auch unser Dachverband – die CMAS – hin und wieder ihre Standards, die wir dann in unseren Regularien umsetzen müssen. Die Gesamtheit dieser äußeren Einflussfaktoren aber ist wesentlich vielfältiger. Neben Änderungen in ISO-Normen, nach denen unsere Ausbildung regelmäßig zertifiziert wird, ergeben sich geänderte Regularien für uns auch aus Anpassungen an die Rahmenrichtlinie des DOSB für unsere Trainerausbildung, aus überarbeiteten Guidelines der Mediziner für unsere

Medizin-Kurse oder gesellschaftlichen Entwicklungen, wie sie sich aktuell in der Umsetzung des Konzeptes zur Prävention sexualisierter Gewalt wiederfinden. Last but not least kommen auch aus den Reihen unserer Taucher und Ausbilder jedes Jahr viele gute Vorschläge und Anregungen. Auch diese gilt es zu besprechen und gegebenenfalls zu berücksichtigen, sind sie doch oft den Anforderungen oder Problemen der Praxis entsprungen. Trotzdem ist und bleibt es Ziel unserer Arbeit, hier einen ausgewogenen Entwicklungsprozess zu gestalten und nicht unbedingt auf jeden tauchsportlichen Trend aufzuspringen. Die Vielfalt der Veränderungen stellt hohe Anforderungen insbesondere an unsere Ausbilder und findet sich wieder in einem fortdauernden Prozess der Aus- und Weiterbildung, ohne den kein moderner Verband heute mehr zukunftsfähig und attraktiv sein kann.

**Online Kurs: VDST
Ausbildungsnews 2022**



Unser Autor:
Hagen Engelmann
Bundesausbildungsleiter





NEUES IN DER VDST AUSBILDUNG 2022:

PERSONEN:

- Neuer Stellv. Ausbildungsleiter: Dr. Till Fuxius
- Neuer Leiter Ressort Apnoe: Ralf Hildebrand
- Neues Ressort „Tauchen mit Menschen mit Behinderung“, Leiter Bernd Wald

PRÜFUNGEN & SEMINARE FÜR TL:

- Sechs TL2/3-Praxisprüfungen geplant
- Durchführung als 2G-Veranstaltungen
- Hygienekonzept mit Schnelltests, Finanzierung durch VDST
- Gemeinsames Seminar für Ärzte und TL3 zur Vorbereitung auf die Praxisprüfung
- Weiterbildung für TL3 in Innsbruck starten wieder

AUSBILDUNGEN & BREVETS:

- Einführung SK Tauchfertigkeiten
- Einführung AK Tauchsicherheit und Rettung Apnoe
- Einführung des VDST DOSB Trainerassistenten Sporttauchen
- Einführung VDST Tauchlehrer für „Disabled Diving“

STANDARDS & ORDNUNGEN:

- Wichtige VDST-Ausrüstungsempfehlungen wurden zu VDST-Ausrüstungsstandards
- Definition Ausbilder-Schüler-Verhältnis in der Anfängerausbildung: 1 zu 1
- Tiefengrenzen lt. CMAS-Standard
- Einbindung DTSA- und TL-Cross-Over in DTSA- und Prüferordnung
- Erweiterte Zulassungsregelung zum Cross-Over bei abweichenden Voraussetzungen (Einzelfallprüfung) im Rahmen einer VDST-Praxis-Prüfung
- Erweiterte Voraussetzungen zum Apnoe TL1
- Einbindung Apnoe-Tauchgänge in die VDST-Sicherheitsstandards
- Qualifizierung zum Trainerassistent/Trainer-C für Lehrer/Sportlehrer in der Prüferordnung
- Tiefenempfehlungen und Tauchgruppenzusammenstellung aktualisiert
- Einführung Ausbildungskonzept Tauchtechnik vom Trainer-C bis zum TL3

TAUCHMEDIZIN:

- Laufzeit der tauchsportärztlichen Untersuchung entsprechend GTÜM-Empfehlung bei Lizenzerteilung und -verlängerung
- Erteilung neuer Ausbilderlizenzen nur mit uneingeschränkter tauchsportärztlicher Untersuchung

MEER ABENTEUER



1991-2021
30 Jahre

Feiert mit uns
gemeinsam das runde Jubiläum
mit vielen Angeboten und Aktionen!

Erfahrt mehr unter
www.orca-diveclubs.com

++ Aktuelles Update:
Alle Tauchbasen in Ägypten und Sardinien haben geöffnet und freuen sich auf Euren Besuch ++

Wir stehen seit 30 Jahren für:
perfekten Service,
modernste Ausrüstung,
hohen Sicherheitsstandard sowie
nachhaltigen Umweltschutz!



Infos und Buchungen unter

ORCA Dive Clubs
info@orca-diveclubs.com
www.orca-diveclubs.com

VDST

GEWINNSPIEL FÜR UNSERE KINDER:



Vicky, Dinah, Stulle und Tom sind im **VDSTsporttaucher** untergetaucht. Hilf uns bitte, die vier wiederzufinden! Dazu addierst Du einfach die Seitenzahlen, auf denen sie sich verstecken! (Die Seiten 3 und 36 und der Titel zählen nicht mit). Einsendeschluss ist der Ostermontag! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eure Lösung schickt ihr bitte an: sporttaucher@vdst.de



Und das ist Euer Gewinn:

unter alle Teilnehmern des Gewinnspiels mit der richtigen Lösung verlosen wir das Kinder-Tauchbuch »Lasst uns Tauchen« aus dem Nagelschmid Verlag.

Und wir würden uns sehr freuen, wenn ihr uns auch noch mitteilt, wo und wie ihr das Abenteuer Tauchen am liebsten erlebt! Schaut doch mal in unsere Leserbriefe, was andere Kinder uns geschickt haben und sich von den Erwachsenen wünschen.

Eure Wünsche bitte auch an sporttaucher@vdst.de



Foto: VDST Archiv

AUSBILDUNG

VDST STIPENDIUM



Junge TL2 und TL3 bilden Netzwerke. Das VDST Stipendium wurde zum Selbstläufer. Ehemalige Stipendiaten veranstalten Treffen für neue Stipendiaten, um Erfahrungen auszutauschen und die „Neuen“ gezielt auf die bevorstehende Tauchlehrerausbildung vorzubereiten.

Es ist toll zu sehen, wie aus einer Idee eine Erfolgsgeschichte wurde. In den letzten fünf Jahren konnten 40 junge Ausbilderinnen und Ausbilder über das „Bundesstipendium“ in der Ausbildung zum VDST TL2 und TL3 gefördert werden. Dabei ist die Idee genau genommen gar nicht neu. Bis Ende 80er Jahre waren alle VDST Tauchlehrer „Stipendiaten“. Sie wurden zur Tauchlehrerprüfung von den Landesverbänden ausgewählt und vom VDST eingeladen. Doch dann boomte das Sporttauchen und andere Konzepte mussten her, um viel mehr Tauchlehrer ausbilden zu können. Die Landesverbände dürfen seitdem selbst TL1-Prüfungen im Auftrag des VDST anbieten. Der VDST bezuschusst zwar bis heute alle TL-Landes- und Bundesprüfungen, doch es bleibt ein

erheblicher Selbstkostenanteil. In der Folge kamen immer weniger junge TL-Anwärter, die als Schüler, Studenten oder Auszubildende oft begrenzte finanzielle Mittel haben. Doch seit fünf Jahren ist das wieder anders.

Bundesstipendium im Detail

Interessenten, die jünger als 30 Jahre sind, können sich über die VDST Homepage beim Fachbereich Ausbildung bewerben. Der Bewerbung muss ein Empfehlungsschreiben des Vereins, des Landesverbandes oder eines VDST TL3/TL4 beifügt sein. Aus den Bewerbungsunterlagen müssen der taucherische Werdegang, das bisherige und geplante Engagement im VDST, sowie die berufliche Situation hervorgehen. Wir berücksichtigen bei der Auswahl der Stipendiaten soziale Komponenten: Schüler, Auszubildende und Studenten werden bei der Auswahl bevorzugt, doch bewerben können sich alle. Für ausgewählte Bewerber wird die Gebühr der Praxisprüfung übernommen. Nicht enthalten sind die Reisekosten zum Prüfungsort. Siehe: www.vdst.de – **Engagiere dich – Ausbilder werden...**



Elena Jacobi ist unsere 40. Stipendiatin. Elena kommt aus Köln und ist Master-Studentin für Sportwissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum.

„Ich war sehr glücklich als ich im Herbst 2021 die Zusage bekam, dass nun auch mein Weg zum TL3 durch die VDST Ausbildung finanziell gefördert wird. Zuvor hatte ich schon ein Stipendium für die TL2 Ausbildung bekommen und ehrlich gesagt, hätte ich mir beide Schritte als Studentin nicht erlauben können – zumindest jetzt noch nicht. So kann ich die Zeit im Studium nutzen um in einigen Jahren auch wiederum Tauchlehrer für den VDST auszubilden.“



TL Praxisprüfung Hyères

Wir bringen junge Menschen in VDST Vereine

Allen im VDST ist die Altersstruktur in unserem Verband bekannt. Mit dem Stipendium haben wir ein wirksames Instrument, hier gegenzusteuern. Schon 2007 griff der Hessische Tauchsportverband die Idee des „Stipendium“ wieder auf und förderte seitdem rund 30 junge Menschen allein in Hessen. „Wir bringen natürlich unsere - Freunde, und damit junge Menschen - in die VDST Vereine“, sagt Dominik Kalbfleisch, der heute als TL2 und ehemaliger Stipendiat das Projekt in Hessen betreut.

Stipendien in den Landesverbänden

Eine Abfrage bei den Landesverbänden zeigte, dass viele Landesverbände Förderkonzepte für jungen Auszubildernachwuchs anbieten – aber nicht alle. Für alle jungen Menschen, die Tauchausbilder (DOSB Trainer C und/oder Tauchlehrer) werden möchten, lohnt sich auf jeden Fall eine Kontaktaufnahme mit dem jeweiligen Landesausbildungsleiter. Leider gibt es nur bei zwei Landesverbänden (NRW und Hessen) zielgerichtete Infos auf den jewei-

ligen Homepages – siehe QR-Codes. Wir können nur alle Verantwortlichen bitten, die Vereinsvorstände, die LV-Vorstände und natürlich unseren Ausbilderkolleginnen und -kollegen, jungen Menschen den Weg zum VDST-Ausbilder und zur VDST-Ausbilderin zu ebnen. Es macht Freude und bringt uns genau diese Altersgruppen, die wir im VDST benötigen. Es lohnt sich!

Unser Autor:

Frank Ostheimer,

ist Projektleiter für die Stipendien im VDST und in Hessen.



weitere Infos:

VDST Stipendium zum TL2/ TL3



Stipendium TrC und TL1 in Hessen



Stipendium TrC und TL1 in NRW



MEER MALEDIVEN



Malediven



AQUA VENTURE

www.aquaventure.de



MUSS IMMER MIT - DER SAUERSTOFF- NOTFALLRUCKSACK!

Die Erste-Hilfe-Theorie ist vorhanden! Im Notfall kann geholfen werden! Doch ist auch das notwendige Equipment für die Rettung vorhanden?

Mit dem O2Rescue-Basis-Set bist Du sicher unterwegs. Es ist speziell zusammengestellt für die Sauerstoff-Erstversorgung am Unfallort. Es besteht aus einer gefüllten O2Rescue-2l-Sauerstoffflasche, einem O2Rescue-Druckminderer, einem O2Rescue-Rettungsrucksack und der O2Rescue-revolutionären OxyMask™.



399,00 Euro



Foto: VDSST Archiv



MEDIZIN

UNTER DRUCK!



Für die schnelle und kompetente Behandlung von Tauchunfällen sind Druckkammern essenziell. Die hyperbare Sauerstofftherapie, wie sie dort angewandt wird, hat ihre Wurzeln in der Tauchmedizin.

Als Erstes kam ein Ingenieur - A. W. Moir – im Jahre 1885 auf die Idee, verunfallte Druckluft-Arbeiter in einer Rekompresseionskammer dem zuvor unterworfenen Überdruck erneut auszusetzen und mit Hilfe einer regelgerechten Dekompression die Folgen zu heilen oder zu lindern. Ergänzt um die Atmung medizinisch reinen Sauerstoffs entstand daraus die hyperbare Sauerstofftherapie (HBO). Diese Behandlung ist heute weltweiter Standard bei der Dekompressionskrankheit. Zunächst für Berufstaucher und Caissonarbeiter mit Dekompressionsproblemen entwickelt, nahmen auch Sporttaucher die Druckkammer in Anspruch. Die Druckkammertherapie hat wissenschaftlich nachweisbare Effekte bei einer Vielzahl von Erkrankungen und wird nicht nur beim

Tauchunfall eingesetzt. Leider ist die HBO2-Behandlung immer noch viel zu wenig bekannt oder wird mit anderen Therapien, die „Sauerstoff“ in ihrem Namen haben, verwechselt. HBO wirkt auf Gewebe mit akutem O2-Bedarf, in denen dieser durch gefäßbedingte Durchblutung nicht sichergestellt ist: Bei einer Gasbrand-Entzündung kann sie lebensrettend sein und bei einer Rauchgasvergiftung neurologische Spätschäden verhindern. Die positive Wirkung der HBO ist auch bei Wundheilungsstörungen wie dem Diabetischen Fußsyndrom, aseptischen Knochennekrosen an Schulter, Hüfte, Knie und Fußwurzel sowie Bestrahlungsspätfolgen und akuten Hörstörungen wissenschaftlich belegt. Nationale und internationale Kongresse der Fachgesellschaften für Tauch- und Hyperbarmedizin finden regelmäßig statt. Der unter Wasser als Nebenwirkung von O2-Atmung gefürchtete Sauerstoff-Krampf ist in der Druckkammer sehr selten und überdies harmlos, da sich in der Therapie-Druckkammer während der gesamten Behandlungsdauer Luft in normaler Zusammensetzung befindet, und



WEITERE INFOS:

Fachgesellschaften für Tauch- und Hyperbarmedizin	
VDD	Verband deutscher Druckkammerzentren
GTÜM	Deutsche Gesellschaft für Tauch- und Überdruckmedizin
SUHMS	Swiss underwater and hyperbaric medical society
ÖGTH	Österreichische Gesellschaft für Tauch- und Hyperbarmedizin
EUBS	European underwater and baromedical society
UHMS	Undersea and Hyperbaric Medical Society (USA)
BSAC	British Sub Aqua Club
SPUMS	South Pacific Underwater Medicine Society

kein Wasser. Man kann also nicht ertrinken und auch nicht unkontrolliert auf- oder absteigen wie beim Tauchen. Der Behandlungsdruck wird durch den Druckkammerbediener am Kontrollpult („Fahrstand“) eingestellt und überwacht, wie auch noch viele andere Parameter. In Deutschland gibt es ein Netz von aktuell 17 Druckkammern. Im badischen Teil Baden-Württembergs gibt es außer in Freiburg, Karlsruhe und Heidelberg noch die Druckkammer des Badischen Tauchsportverbands im Überlinger Krankenhaus am Bodensee. Das Erkennen eines Tauchunfalls mit zunächst nur leichter Symptomatik kann vor Ort für den Betroffene

nen schwierig sein. Wichtig ist, die Möglichkeit in Betracht zu ziehen! Die Meinung des Tauchers, keinen „Fehler“ gemacht zu haben, führt oft zur zeitlichen Verzögerung der dringend notwendigen HBO Therapie. Auch den Tauchpartner zu informieren, wird gelegentlich unterlassen. Als Sofortmaßnahme empfiehlt sich, O₂ schon am Unfallort über eine dicht sitzende Maske zu atmen. Je nach Schwere des Tauchunfalls ist der Rettungsdienst zu verständigen, lebensrettende Sofortmaßnahmen werden selbstverständlich sofort vor Ort durchgeführt. Sobald es vom Ablauf her möglich ist, sollte die tauchmedizinische Beratung

starten, zum Beispiel über den VDST-Hotline-Arzt. Beim Verdacht auf Tauchunfall wird der Taucher in einer Druckkammer angemeldet. Verzögerungen müssen unter allen Umständen vermieden werden. Selbst bei milden Symptomen (DCS1) ist eine vollständige, spontane Ausheilung ohne Therapie nicht sicher! Weitere Informationen stehen in der Leitlinie Tauchunfall der Gesellschaft für Tauch- und Überdruckmedizin (GTÜM e.V.), dort ist auch der Ablauf für die Druckkammerbehandlung eines Tauchers mit Dekompressionserkrankung aufgeführt. Zu guter Letzt: Zur guten Vorbereitung auf einen Tauchgang im In- oder Ausland sollte auch gehören, sich vorab über den Standort und die Erreichbarkeit der nächstgelegenen Druckkammer zu informieren.

Unser Autor:

Dr. med. Konrad Meyne

Internist, Notarzt, Taucherarzt

Stv. VDST-Bundesverbandsarzt,

Hotlinearzt, TL2



Das Taucher-Ohrenspray!



Nach jedem Aufenthalt im Wasser:

- verdrängt das Wasser aus dem äußeren Gehörgang
- unterstützt die Wiederherstellung des Säureschutzmantels
- kann das Wachstum von Pilzen und Bakterien verhindern

Inhaltsstoffe:
Isopropanol, Glycerin
und Essigsäure

Bitte die Gebrauchsanweisung beachten!

www.dolphiner.de



MEDIZIN

RITTERSCHLAG



Frank und der Fisch mit dem Schwert

Frank liebt seit seiner Kindheit das Wasser. Also schwimmt, segelt, schnorchelt und taucht er. Bei seinen 450 Tauchgängen in heimischen Baggerseen und der weiten Welt hat der Rescue Diver bisher wunderbare Erfahrungen gesammelt. Frank hatte kein Covid-Impf-Problem, und der Taucherarzt hatte kein Problem mit Frank. Mit dieser ganzen Kompetenz wurde ein Tauchurlaub in Mexiko gebucht und Ende November 2021 angetreten. Die neuntägige Tauchsafari startete mit der 'Nautilus Galant Lady' (=Lady) von Cabo San Lucas (Südspitze der Baja California). Die Safari führte nach Norden zur Bahia Magdalena. Hier lockte gerade der Mexican Sardine Run zahlreiche maritime Jäger an: Delfine, Seelöwen und Schwertfische. Als die Lady die Bahia erreicht hatte, wurde sie schon von zwei Tauchbooten mit revierkundigen Fischern begrüßt, die die erwartungsvollen Taucher zum Schnorcheln zu den Schwärmen bringen sollten. Es war einfach toll. Dank der Seevögel, die sich auf die Schwärme stürzten, waren diese gut auszumachen. Kaum war eines der

Boote in der Nähe, sprangen die begeisterten Schnorchler ins Wasser und sahen sich sofort von wendigen Schwertfischen umgeben. Frank befand sich in senkrechter Position an der Oberfläche. Während er mit seiner Kamera beschäftigt war, traf ihn über die rechte Schulter kommend ein Schwertfisch im Landeanflug. Vermutlich wollte er nur spielen. Aber das Schwert verwundete Frank im Bereich des rechten Schlüsselbeins und knapp unterhalb der linken Brustwarze. Die Rettungskette wurde zügig eingeleitet. Noch auf dem Tauchboot wurde Frank notversorgt. Er wurde vom Tauchanzug befreit, und die Wunde wurde mit Kompressen aus dem Erste-Hilfe-Koffer abgedeckt. Gleichzeitig fuhr das Boot zurück zur Lady, welche bereits über Funk von dem Unfall unterrichtet war. Parallel dazu wurde die mexikanische Marine informiert, die mit einem Schnellboot ebenfalls zur Lady fuhr. Auf der Lady war alles vorbereitet. Gegen Auskühlung wurde Frank mit Decken zugedeckt, und sein Zustand und die Wunde wurden weiter beobachtet. Im gesamten Verlauf war früh klageworden, dass glücklicherweise keine größeren Blutgefäße verletzt waren. Nach dem

Auch beim „Spielen“ kann ein Schwertfisch gefährlich werden

Eintreffen des Schnellbootes reinigte ein Marinearzt die Wunde erneut und nähte sie für den Weitertransport zur kleinen Fischerinsel San Carlos provisorisch mit drei Stichen. Hier wartete bereits ein überraschend schmutziger und schlecht ausgestatteter Krankenwagen und brachte den Arzt und Frank in ein Minikrankenhaus. Ein lokaler Arzt plus Krankenschwester übernahmen die weitere Versorgung. Seit der Verwundung waren bisher mehrere Stunden vergangen. Nach Zahlung von umgerechnet 50.- US\$ an den lokalen Arzt wurde Frank mit einem Antibiotikum und Paracetamol versorgt und zurück auf die Lady gebracht. Der Arzt hatte geraten, die nächsten vier Tage weder ins Wasser zu gehen noch zu tauchen. Da die Schmerzen erträglich blieben, konnte das Paracetamol für den nächsten Zwischenfall aufgehoben werden. An den ersten beiden Tagen wurde der Verband täglich gewechselt. Wegen der guten Abheilung genügte an beiden Folgetagen ein weites T-Shirt zur Abdeckung beider Wunden. Nach Absprache mit dem Kapitän der Lady wurde das Tauchen bereits nach fünf Tagen wieder aufgenommen. Wegen der mechanischen Belastung durch die Gurte des Jackets wurde das Nahtmaterial aber erst in Deutschland entfernt, also 17 Tage nach dem zweiten Nähen. Frank ist ein mehrfacher Glücksfisch. Der fluguntaugliche Schwertfisch hätte gut auch eine Halsschlagader treffen können. Bei einer Verletzung dieses wichtigen Gefäßes wäre das Ganze deutlich schlechter ausgefallen. Frank hatte zusätzlich damit Glück, dass ein Marine-Schnellboot in der Nähe stationiert war und ihn mit 80 km/h zum lokalen Krankenhaus brachte. Letztlich ist er auch mit den niedrigen Kosten richtig gut weggekommen. Zu guter Letzt: Hatte Frank einen Tauchunfall? Nein, er hatte einen Unfall beim Tauchen. Seine ganze taucherische Kompetenz hat ihn nicht vor dem spielenden Schwertfisch bewahrt.

Unser Autor:

Dr. Jochen D. Schipke
DUC Düsseldorf



SPORT INTERVIEW



»DARF KEIN TABUTHEMA SEIN:
SEXUALISIERTE GEWALT IM SPORT«

PHILIPP FUCHS

Unser VDST-Beauftragter für die Prävention sexualisierter Gewalt

Fotos: VDST Archiv



Bei einer von Reinhard Schottmüller per Zoom organisierten Trainerfortbildung Ende Januar mit etwa 50 Teilnehmern referierte der VDST-Beauftragte für Prävention sexualisierter Gewalt, Philipp Fuchs, zum Thema.

VDST sporttaucher: Warum ist das Thema „Prävention sexualisierte Gewalt“ im Sport relevant?

Philipp Fuchs: Der Tauchsport ist in allen seinen Sparten ein körperbetonter Sport. Deshalb tragen Vereine und Verbände eine große Verantwortung für das Wohlergehen aller Engagierten und Aktiven. In unseren Vereinen trainieren und engagieren sich Menschen aller Altersgruppen, Mädchen, Jungen, Jugendliche, Frauen und Männer. Sie alle sollen ihren Sport frei von Angst vor Übergriffen und jeglicher Form von Gewalt ausführen können. Damit gehen alle, die sich im Verein engagieren, die Verpflichtung ein, sich aktiv für den Schutz vor sexualisierter Gewalt einzusetzen.

Diesen Auftrag zum Schutz vor sexualisierter Gewalt haben wir in der Präambel des VDST Schutzkonzepts formuliert. Dort heißt es: „Die körperliche und emotionale Nähe, wie sie im Tauchsport entstehen kann, birgt die Gefahr von Übergriffen. Eine Kultur der Aufmerksamkeit und des Handelns Verantwortlicher muss daher dazu beitragen, Betroffene zum Reden zu ermutigen, potenzielle Täter abzuschrecken und ein Klima zu schaffen, welches Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene – mit und ohne Behinderung – sowie für den VDST aktive Funktionsträger im Sport vor sexualisierter Gewalt schützt.“ Dies ist nicht nur ein verbandsinterner Auftrag, sondern ein gesellschaftlicher, der uns auch vom Gesetzgeber her in die Pflicht nimmt.

sporttaucher: Wie bist du zum Thema gekommen?

Philipp: Ich war langjähriger katholischer Seelsorger in der Justizvollzugsanstalt in Freiburg und habe dort viel mit Sexualstraftätern zu tun gehabt. In der Folge habe ich mich mit dem Thema sexualisierter Gewalt in Institutionen befasst und mich zum Fachberater für die Erzdiözese Freiburg weitergebildet. Danach war ich dort fünf Jahre als Präventionsbeauftragter tätig. Dass dieses Thema nicht nur ein Thema ist, das kirchliche Institutionen betrifft, wurde mir dann sehr schnell klar. Da war es nur noch ein kleiner Schritt, das Anliegen Prävention von sexualisierter Gewalt in meinem Verein in Freiburg zu thematisieren und mich im Landesverband und schließlich im VDST einzubringen.

sporttaucher: Welche Fehler machen die Zuständigen wie Trainer:innen oder die Vereinsleitung häufig?

Philipp: Ich weiß nicht, ob hier von Fehlern gesprochen werden kann. Was mir sehr häufig begegnet, ist eine Sprachlosigkeit und eine Verunsicherung, wie mit Fragen zum Thema umgegangen werden kann beziehungsweise muss. Vielfach wird das Thema „sexualisierte Gewalt“ tabuisiert. Oder es besteht die Befürchtung, wenn man dieses Thema bearbeitet, selbst damit „ein Problem“ zu haben. Aber, gerade dann, wenn eine unangemessene Situation, ein Übergriff oder ein Missbrauchsfall auftritt, sind die Verantwortlichen vielfach überfordert. Hier dann fachlich richtig und angemessen zu reagieren, ist eine große Herausforderung.

sporttaucher: Welche Maßnahmen und Vorgehensweisen sorgen für eine sichere Umgebung beim Sport im Rahmen der Möglichkeiten?

Philipp: Die Dachverbände des organisierten Sports in Deutschland setzen sich dafür ein, dass Vereine ein Schutzkonzept und ein Verfahren entwickelt haben, wie im Falle einer Vermutung oder eines Verdachts zu handeln ist. Auf VDST-Ebene haben wir für unsere Vereine und Verbände in den vergangenen Jahren Arbeitshilfen entwickelt, die die Verantwortlichen in unseren Vereinen und Verbänden unterstützen sollen. Jeder Verein / Verband entwickelt ein Schutzkonzept, in dem beschrieben ist, wie mit welchen Maßnahmen der Kinder- und Jugendschutz gewährleistet wird. Wie die konkrete Umsetzung dann in die Vereinsstrukturen und -abläufe geschehen kann, haben wir in einer Arbeitshilfe detailliert beschrieben. Nach erfolgter Risikoanalyse werden konkrete Maßnahmen beschrieben und beschlossen und in die Statuten, Ordnungen und Satzung aufgenommen. Die Maßnahmen sollen natürlich nicht nur auf dem Papier stehen, sondern es braucht auch eine kontinuierliche Entwicklung einer „Kultur der Achtsamkeit“ im Vereinsleben. Ein wichtiger Schritt ist natürlich, dass im Verein/Verband alle Ausbilder:innen, Trainer:innen und Funktionsträger für den Schutz vor sexualisierter Gewalt sensibilisiert und ausgebildet sind. Durch Offenheit und Transparenz, im Gespräch und Dialog, beispielsweise im Ausbildungsteam, oder bei der Vorbereitung von Maßnahmen, wie Ausfahrten oder Trainingslager, wird das Thema überlegt und besprochen. Hilfreich ist es auch zu wissen, an wen ich mich im Fall des Falles wenden kann. Gibt es Ansprech- und Vertrauenspersonen im Verein oder sind Kontaktdaten zu externen Fachberatungsstelle (zum Beispiel Wildwasser e.V., oder Nummer gegen Kummer, www.nummergegenkummer.de) bekannt? Dazu haben wir Infoblätter für Kinder und Jugendliche und für Ausbilder:innen und Trainer:innen entwickelt. Nicht die Tatsache, dass es in der eigenen Organisation zu Übergriffen kommen kann, diskreditiert den Tauchverein, sondern allenfalls ein unprofessioneller Umgang damit.

Fotos: Silke Oldorf, Dr. Bianca Grunow



WISSENSCHAFT

Die ganze Geschichte findet
ihr im sporttaucher.net:



KORALLEN VOR DER HAUSTÜR

Die Hornblättrige Armleuchteralge (*Chara tomentosa*) ist die Wasserpflanze des Jahres 2022

Armleuchteralgen bilden die Korallen-Riffe in unseren Klarwasserseen. Die Hornblättrige Armleuchteralge (eng. Coral Stonewort – Korallen-Armleuchteralge) ist mit ihrer roten Färbung die Schönste und Auffälligste unter den Riffbildnern. Bei Bootsfahrten oder Tauchgängen kann man häufig rötlich überlaufene Pflanzen beobachten. Die rötliche Färbung von *Chara tomentosa* ist einzigartig und wird durch ein spezielles Carotin bedingt. Während in Gefäßpflanzen hauptsächlich β (beta)-Carotin vorkommt, welches in unserem Körper zu Vitamin A umgewandelt wird, enthält *Chara tomentosa* zusätzlich (gamma)-Carotin. Dieser Farbstoff ist besonders in jungen Zellen, etwa Sprossspitzen in Vakuolen eingelagert und dient wahrscheinlich als Schutz vor Starklicht und UV-Strahlung.

Die Hornblättrige Armleuchteralge ist eine der lebensraumtypischen Arten für kalkreiche Klarwasserseen. Sie bildet stabile Grundrasen aus. Sie hat ihren Verbreitungsschwerpunkt dort, wo dieser Seetyp noch am häufigsten vorkommt – in der Mecklenburgischen Seenplatte und im Voralpenland. Aber

auch im Brackwasser der Ostsee und in Sekundärgewässern in Sachsen-Anhalt, Brandenburg und Bayern ist sie zunehmend zu Hause.

Der VDST hat gemeinsam mit dem Tauchsportverband Österreichs (TSVÖ) und dem Schweizer Unterwassersportverband (SUSV) die *Chara tomentosa* zur „Wasserpflanze des Jahres 2022“ gewählt.

Damit soll auf die zunehmende Gefährdung einer Charakterart von Klarwasserseen als einem der europaweit am stärksten bedrohten Lebensräume den Klarwasserseen, Boddengewässer aber auch Sekundärgewässern hingewiesen werden. In Deutschland und in der Schweiz gilt die Hornblättrige Armleuchteralge als gefährdet. Österreich sieht eine besondere Verantwortung für die Art. Der Schutz vor Eutrophierung sowie eine extensive fischereiliche Nutzung inklusive eines Fischbestandes, der an den Gewässertyp angepasst ist, gelten als wichtigste Maßnahmen.



HELFT MIT BEI DER SUCHE!

Meldet Eure Funde mit Datum, Ort, Finder und Bild von der Hornblättrigen Armleuchteralge an rainer.stoodt@vdst.de. Eure schönsten Funde werden prämiert. In der nächsten Ausgabe des **VDSTsporttauchers** werten wir Eure Zuschriften von der Wasserfeder 2021 aus.



Unser Autorin:
Silke Oldorf

Pressereferentin Fachbereich
Umwelt & Wissenschaft



Fotos: Robert Angermayr



WISSENSCHAFT

DAS SCHINDELWRACK

Ein Bootswrack im Starnberger See, eine Bugschnecke und jede Menge Schiefer. Was ist passiert?

Das Schindelwrack

vor Berg im Starnberger See ist seit Jahren ein beliebtes Ziel vieler Taucher. Erstmalig bekannt wurde es durch die Entnahme der Bugschnecke in den 1970er Jahren durch eine Münchner Tauchergemeinschaft. Seit Dezember 2014 findet eine jährliche Bestandsaufnahme am Boot statt, um Veränderungen zu dokumentieren. Hauptsächlich werden Video- und Bildaufnahmen sowie 3D-Rekonstruktionen berührungslos erstellt, damit der fragile Bootskörper nicht belastet wird. Das Boot liegt in circa 40 Meter Wassertiefe auf ebenem Kiel. Es ist 5,65 Meter lang und 1,45 Meter breit. Im Bootsinneren befindet sich die sauber aufgestapelte Ladung aus Schieferschindeln. Die damals übliche Überfrachtung – bis die Bordwand nur knapp eine Handbreit über dem Wasserspiegel lag – lässt ein schnelles Sinken vermuten. Über Zeitpunkt des Untergangs und Eigner existieren keine genauen Daten. Es gibt die Aussage eines Fischers, der den Untergang „um 1910“ angibt. Mit hoher Wahrscheinlichkeit handelt es sich beim Eigner um Georg Böck, den „Fischermichl von Ammerland“, der zu dieser Zeit einer der größten Tauchsportunternehmer am Starnberger See war.

Die Bugschnecke

des Bootes ist eine früher oft gesehene Bugzier in Form einer Geigenschnecke. Boote jeder Größe wurden damit versehen. War diese Verzierung im 19. Jahrhundert noch stark verbreitet war, fand man sie zu Beginn des 20. Jahrhundert nur noch vereinzelt vor.

Die Bugschnecke ist circa 40 Zentimeter hoch und besteht aus einem Eichenkern, der mit geschnitzten Leisten besetzt ist, die den Eindruck einer aus einem Stück Holz geschnitzten Schnecke hervorrufen. Durch das Einsetzen der Bugzier in den Bootskörper am Computermodell konnte diese eindeutig dem gesunkenen Boot zugeordnet werden.

Die Ladung

Die Schindeln weisen die typische Form der englischen Rechteckdeckung auf. Die groben Bruchkanten lassen die Bearbeitung von Hand erkennen. Diese Art Schindeln wird zum Decken von Dächern wie auch als Fassadenverkleidung benutzt. Der Schiefer stammt mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit aus der Schiefergrube „Dinorwig“ aus der Gegend um Penrhyn in Wales. Die fertigen Schindeln wurden vom Abbaugelände per Eisenbahn nach Bangor zum Hafen verbracht, von dort nach Hamburg oder Lübeck verschifft und weiter mit dem Zug an den Starnberger See transportiert.

Das Wrack heute

zeigt leider, dass sich sein Erhaltungszustand stark verschlechtert. Der Verfall war zuerst an abgefallenen Seitenleisten zu erkennen, die sich 1998 noch am Bootskörper befunden hatten. Die vom Bug aus beginnende Dissolution Richtung Heck verstärkt sich jährlich. Da sich der Bug des Bootes nicht im schützenden Sediment befindet und auch das Heck nur maximal bis zur Hälfte der Bootskörperhöhe darin liegt, ist kaum natürlicher Schutz vorhanden. Die gewaltsame Entnahme der Bugschnecke tat ihr Übriges, um den Bootskörper zu destabilisieren. Es ist zu befürchten, dass der Bootskörper in den nächsten Jahren auseinanderbrechen und ein Zeitzeugnis über die Transportwege am Starnberger See verschwinden wird.


www.angermayr.eu

www.bgf.de

www.angermayr.eu/index.php/de/wracks/18-schindelwrack

www.bgf.de/projekte-in-seen-1/schindelwrack/

Unser Autor:

Robert Angermayr

VDST Tauchlehrer** und Mitglied in der Bay. Gesellschaft für Unterwasserarchäologie



Die Gewinnerin: Lydia Kunakov

Lydia, Du wirst von uns via E-Mail kontaktiert. Bitte schick uns Deine Postanschrift zum Versand der Uhr und denke daran, dass wir von Dir einen Praxistest erwarten, der im VDSTsporttaucher veröffentlicht wird!

sporttaucher



WER KENNT SICH AUS?

TAUCHERUHRN:

Mit fast 500 Teilnehmern und 173 richtigen Antworten hat der IQ alle unsere Erwartungen übertroffen.

Eigentlich hätte ich es wissen müssen.

Schon in den 90ern hat der IQ - damals noch in „meiner“ unterwasser viele Fans gefunden, die Spaß an der Herausforderung gefunden hatten. Viele, aber nicht so viele wie im **VDSTsporttaucher** und vor allem nicht so viele, die tief in die Materie eindringen, wie zum Beispiel Jürgen Ritzschke, der sich als Panaristi ebenfalls den Taucheruhren verschrieben hat: „J. Harrison legte um 1735 das erste praktische Chronometermodell vor, aber erst 1759 war dieses mit dem 4. Modell (H 4) richtig funktionsfähig, aber viel zu teuer. Auf dieser Basis H 4 schuf der Uhrmacher John Arnold 1778 das erste wirklich brauchbare Chronometer ... Also sind meines Erachtens die vorgegebenen Antworten falsch, am ehesten würde noch b) = 1728 zutreffen; es könnte sein, dass John Harrison da bereits ein Vormodell seiner Uhr H 1 geschaffen und an das engl. Preiskomitee eingereicht hat.“

Oder Inge Dörder, die noch mehr ins Detail gegangen ist: „Wer gilt als Erfinder des automatischen Aufzuges? Das war Abraham Louis Perrelet, J. Harwood war es für den einer Armbanduhr. Hier hätte die Frage eigentlich präziser sein sollen.“

Ja, Inge, das stimmt, die Fragen waren nicht immer eindeutig definiert, aber selbst dann war die Lösung immer noch über das Ausschlussverfahren zu finden. Nicht ganz einfach, aber immer noch zu einfach. Ich werde mich bessern und mehr Fragen suchen, deren Antwort nicht mehr durch Google gefunden werden kann.



Uhr in Originalgröße!

Die Certina IQ-Uhr:

Die DS Action Diver gehört seit Langem zu den Favoriten der Certina Kollektion.

Die neue Ausführung mit einer überarbeiteten Lünette und in 38 Millimeter macht an jedem Handgelenk eine gute Figur und präsentiert die bewährten Qualitäten der Taucheruhr in einem besonders zeitgemäßen, kompakten Format.

Im Herzen dieses Modells schlägt ein Powermatic-Kaliber mit einer völlig neuartigen Spiralfeder aus Nivachron™. Das innovative Material wurde für erhöhte Resistenz gegen Magnetfelder entwickelt. Die Swiss-Made-Spiralfeder ist dank ihrer Titanbasis zudem äußerst widerstandsfähig gegenüber Temperaturschwankungen und beweist ausgezeichnete Stoßfestigkeit.

Die Uhr ist für 750 Euro ab sofort im Uhrenfachhandel erhältlich. Lydia Kunakov wird sich damit zu den ersten Taucherinnen zählen dürfen, die mit dieser tollen Uhr Tauchen gehen kann.

Wir freuen uns auf Deinen Bericht!

Die Lösung – Taucheruhren:

Ja, ich habe geahnt das sich viele Sporttaucher dieser Herausforderung stellen werden – und nicht nur Uhrenfanatiker wie ich es bin, aber das es so viele werden hätte ich nicht gedacht und das so viele richtige Lösungen eingehen aerst recht nicht.

1. Welche tägliche Gangabweichung darf ein Herren-Chronometer maximal haben?

a) -2 bis +2 Sekunden

B) -4 BIS +6 SEKUNDEN*

c) -6 bis +8 Sekunden

* die oft gewählte Antwort a beschreibt den „Mittelwert“ aller Messungen. Das Wort „maximal“ ist entscheidend.

2. Kann man mit Hilfe einer Analoguhr die Himmelsrichtung feststellen?

A) JA* b) ja, aber nur nachts c) nein

* mehr dazu findet ihr hier: <https://quillandpad.com/2021/03/19/the-diving-bezel-the-most-versatile-watch-complication-even-if-youre-not-a-diver/>

3. in wie vielen Schritten sollte der Tauchzeitring einer Taucheruhr rasten?

A) 60* b) 120 c) 240

* so sind die Vorgaben und das bieten normierte Uhren wie „unsere“ Certina VDST-Uhr, auch wenn viele moderne Taucheruhren mittlerweile 120 Rasten bieten, so wie meine geliebte Fifty Fathoms.

4. In welcher Phase besteht bei Druckkammerfahrten die größte Gefahr mit Taucheruhren?

a) Kompressionsphase

b) Isopressionsphase

C) DEKOMPRESSIONSPHASE*

* eine echte „Reinlegfrage“ bei flachen Druckkammerfahrten haben Taucheruhren keine Probleme. Problematisch wird es bei tiefen Fahrten in einer Helium-Atmosphäre. Beim „Runterfahren“ dringt Helium in die Uhr und kann beim „Hochfahren“ also in der Dekompressionsphase nicht schnell genug entweichen. Das Glas wird abgesprengt – dann allerdings im flachen Bereich wo die Druckdifferenzen am stärksten sind.

5. Welchen Härtegrad nach der Mohsschen Härteskala hat Saphirglas?

a) 7-8 **B) 8-9** **C) 9-10***

* mein Fehler, weil die Lösungen zu alt sind. Früher war es 8-9, heute ist es nur noch 9. Ich habe deshalb beide Antworten b und c als korrekt bewertet.

6. Welche Norm sagt etwas über die Wasserdichtigkeit von Taucheruhren aus?

A) DIN 8306* b) DIN 1287 c) DIN 1704

7. Was sagt Kaliberkennung 5M43 aus?

A) 3 ZEIGER, DATUM UND WOCHENTAG

b) Die Uhr hat 4 Zeiger und zeigt Datum mit Wochentag an.

c) Die Uhr hat 5 Zeiger und zeigt Datum mit Wochentag an.

8. Wer hat das Chronometer erfunden?

a) T. Edison **B) J. HARRISON*** c) G. Graham

* ja man könnte Harrison diskutieren, aber Edison (Erfinder der Glühbirne) und Georg Graham die Ankerhemmung, schon nahe dran aber nicht richtig.

9. Wann wurde das Chronometer erfunden?

a) 1689 **B) 1728*** c) 1812

* auch hier hat mich das Internet überholt und es gibt Unmengen an Ergebnissen - immer bare ist 1728 näher dran als die anderen beiden.

10. Wer gilt als Erfinder des automatischen Aufzuges?

A) J. HARWOOD b) P. Henlein c) M. Hetzel



D'S & DAS



Uhr in Originalgröße!

GEWONNEN!

Die bayerischen Maintaucher gewinnen Orange - in Form der Certina VDST-Uhr.

Natürlich ist uns allen klar, dass die Maintaucher mit den eigenen Stimmen gewonnen haben – und damit die Größe des Vereins die entscheidende Rolle gespielt hat. Aus meiner Sicht haben aber alle Vereine gewonnen, die ein Druckmagazin für Ihre Mitglieder herausgeben. Denn per Post versandt erreicht nur die gedruckte Information die Mitglieder, kann Tipps geben und die Motivation am Tauchsport erhalten.

So wie es der **VDSTsporttaucher** vormacht. Unsere Mitgliederzeitschrift ist sicher nicht das beste Tauchmagazin, wenn es darum geht, die tollen Abenteuer von anderen Tauchern vorzustellen. Dafür ist der **VDSTsporttaucher** das einzige Magazin, das regelmäßig von über 50.000 Tauchern zur Hand genommen wird. Allein Corona hat dafür gesorgt, dass unser Sport in den letzten Jahren Tausende Hobbytaucher verloren hat, auch weil sich niemand mehr online für unser Thema interessiert hat. Allein der **VDST** konnte seinen Mitgliederstamm eher mehr denn weniger erhalten – auch, weil unsere Mitglieder alle zwei Monate mit dem **VDSTsporttaucher** und damit unserem Verband und unserem Sport konfrontiert waren. Das ist die Aufgabe einer Mitgliederzeitschrift im Verband wie im Verein!

Die Certina VDST-Uhr:

Die DS Super PH 500M ist die Profitaucheruhr im Certina Sortiment und deshalb trägt sie stolz ihr orangefarbenes Ziffernblatt und das VDST-Logo auf dem Rückdeckel.

Der Preis für Deutschlands bestes Vereinsmagazin hat einen Wert von 890 Euro und ist im Uhrenfachhandel erhältlich. Praktisch: VDST-Mitglieder, die die Uhr erwerben bekommen ein zusätzliches Armband, das es erlaubt, die Uhr auch über dem Tauchanzug zu tragen. Bitte wendet Euch diesbezüglich an unsere Geschäftsstelle. Das beste zum Schluss. Es gibt keinen Grund, enttäuscht zu sein, wenn man nicht gewonnen hat. Denn wir schicken eine weitere Certina-VDST-Uhr auf Weltreise – leihweise an alle Urlaubsfotografen, die uns im Anschluss einen „zeitgemäßen“ Reiseartikel schreiben – natürlich gegen Honorar! (siehe Seite 7)

Unser Taucheruhrenexperte:
Dietmar W. Fuchs
plädiert unter »D's und das«
im **VDSTsporttaucher** und im
divemaster für den
Einsatz von Taucheruhren.



sporttaucher



WER KENNT SICH AUS?

ATEMREGLER:

Wir wollen wissen, wer die Besten sind!

Wir stellen euch deshalb zehn sehr schwierige Fragen. Nur eine Antwort ist jeweils richtig. Wer die meisten Fragen korrekt beantwortet, gewinnt das **Kaltwasserregler-Set von Poseidon**. Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter der Redaktion und Funktionäre des VDST sind vom Gewinn ausgeschlossen. Eure Lösung schickt ihr bitte bis spätestens 31.3.22 an: sporttaucher@vdst.de

Und das ist Euer Gewinn:

Ein komplettes **XStream Poseidon Kaltwasserset** bestehend aus 2 getrennten 1. Stufen, einem 60- und einem 215 cm langen MD-Schlauch. Dieses Set ist kaltwassertauglich nach: Norsok U-101, US-Navy und EN-250. Im Wert von 1350 Euro! – für alle, die Meer wollen!



1. In welchem VDSTsporttaucher haben wir Hans Hass' 100. Geburtstag mit einem Award verknüpft?
a) 1/18 b) 1/19 c) 1/20
2. Welches Kaltwasser-Tauchgebiet haben wir 21/22 noch nicht im VDSTsporttaucher vorgestellt?
a) Hemmoor b) Verzasca c) Achensee
3. Welchen Atemregler hat unser Chefredakteur Ende der 70er getaucht?
a) Scubapro Mark II
b) Dacor Diving Lung
c) Poseidon Cyclon 300
4. Wie war der erste Firmenname von Poseidon SE?
a) Voit b) Aqua Sport c) Swimaster
5. Wie heißt der erste Einschlauch Atemregler von Poseidon?
a) Cyclon Sport b) Cyclon En c) Cyclon 300
6. Nach welcher Technik arbeiten die 2. Stufen von Jetstream und Xstream?
a) doppelventuri b) upstream c) pilotgesteuert
7. Wie heißt der erste Neopren Trockentauchanzug von Poseidon?
a) UniSuit b) JetSuit c) DrySuit
8. Auf welcher Seite im Kaltwasser Sonderheft ist das XStream Kaltwasser-Set komplett abgebildet?
a) Seite 70 b) Seite 63 c) Seite 5
9. Mit welcher Dekompressions-SW arbeitet das Poseidon SE7EN?
a) DCUP b) DCAP c) DECP
10. Wie viele O2 Sensoren hat das Poseidon SE7EN serienmäßig?
a) zwei b) drei c) vier



Leserbriefe

Deine Meinung interessiert uns!
Schreib eine E-Mail an: sporttaucher@vdst.de oder auf sporttaucher.net

Hinweis: Die Meinung der Leserbriefe spiegelt **NICHT** die Meinung der Redaktion wieder. Wir versuchen unterschiedliche Einstellungen gegenüberzustellen, um möglichst jeden zum Nachdenken anzuregen. Als Journalisten geben wir Meinungen anderer weiter, ohne selbst Meinung zu machen. Ungekürzt und ausführlicher auf sporttaucher.net

500.000

Neulich war ich tauchen. Vier waren mit unter Wasser. Unten war noch Winterruhe. Egal, tauchen ist immer toll. Ob die anderen 499.995 auch schon wieder oder noch aktiv sind? Dann würde die Zahl, die ein Vorstand auf der Mitgliederversammlung letztes Jahr genannt hat ja stimmen: 500.000 Taucherinnen und Taucher in Deutschland. Toll! Toll war auch der Witz, den er gemacht hat: „Lasst uns die in unsere Vereine holen!“ War ja wohl ein Witz, denn das kann er nicht ernst gemeint haben. Bei 869 Vereinen bekäme jeder 434 neue Mitglieder. Vom Club auf'm platten Land bis zum Hauptstadtverein. Mit oder ohne Tauchgewässer. Was, wenn die alle tauchen wollen? Wo sollen die ihre Nasen unter Wasser stecken? In den immer weniger werdenden Bädern? Während der knappen Trainingszeiten? In den Seen, die für unsere vorhandenen Mitglieder schon jetzt zu wenig sind? Hat hier jemand von da oben nicht an uns hier unten gedacht? Okay, ich höre schon den Aufschrei: Fritz hat wieder nix verstanden. Nee, hier sollte wohl zwischen den Zeilen gelesen werden – oder? Wäre schließlich nicht schlecht, wenn die Taucherlobby größer wird. Aber bevor der Verband Mengen von Neuen wirbt soll er weiterhin für Normaltaucher sinnvolles tun. Bäder, Seen besorgen helfen, seinen (unseren) Bekanntheitsgrad



GLOSSE

steigern, Image verbessern. Wir sind ganz gut – nur wer merkt es? Passen Selbstbild und Fremdbild übereinander? Ist natürlich schwierig mit der Präsentation nach außen. Irgendwie passt es für mein Gefühl nicht; nur mal so nachgedacht. Tu' ich immer in der Tiefe, unter Wasser. Vielleicht hilft jemand von den 500.000? Ein Externer? Aber bestimmt gibt's im VDST unentdeckte Talente oder sogar Profis. Und wir denken mal neu, mit den mehr als 60.000 vom VDST. Schließlich könnten einige von den Euros, die auf der hohen Kante liegen, für Normaltauchers Wünsche eingesetzt werden. Und vielleicht tauchen dabei nicht nur neue Ideen sondern auch neue Köpfe auf.

Nix für ungut ... euer Fritz.



DER BESTE SPORTTAUCHER!

Zunächst einmal Gratulation zu diesem Heft! Das ist der beste „Sporttaucher“, den ich jemals gelesen habe! Man merkt von der ersten bis zur letzten Seite, dass hier ein wirklicher Tauchexperte am Werk war und nicht nur ein uhrenverliebter Journalist ... bitte noch viele Sonderhefte (da könnte man glatt auf den normalen „Sporttaucher“ verzichten) auf diesem Niveau!

Martin Buchholz , via E-Mail

SONDERHEFT ZUM SAMMELN!

Mit anfänglicher Skepsis habe ich das Sonderheft „Kaltwasser“ des **VDST sporttaucher** in meinem Briefkasten gefunden. Der Vorbehalt wurde von meiner Erfahrung mit dem üblichen **Sporttaucher** genährt, dessen Inhalte sich in den letzten Jahren gefühlt immer mehr um das Fotografieren, um Uhren und um Drohnen vor der Kulisse des Tauchens drehten. Ganz anders dagegen präsentiert sich dieses Sonderheft. Es geht hier ausschließlich um den Tauchsport! Ausrüstung, Unfallvermeidung, medizinische Aspekte, Tauchspots, Ein Heft so wie es früher zu genießen war. Jeder Artikel ist lesenswert und vieles hat für mich Neuwert oder wird unter einem differenzierten Blickwinkel betrachtet. Diese Sonder-Ausgabe des **Sporttaucher** hat die Latte hoch aufgelegt und zeigt den kommerziellen Printmedien, dass es auch anders geht. Diese Ausgabe werde ich lange aufbewahren und an meine zukünftigen Tauchschüler gerne und mit gutem Gewissen ausleihen.

Bernd Wald , via E-Mail

Anm. der Red.: Die Redaktion freut sich natürlich über diese positive Kritik! Aber **ACHTUNG**, unsere Sonderhefte sind ebenfalls kommerziell. Erst wenn die Verkaufszahlen stimmen, können wir uns auf die Schulter klopfen.



ERINNERUNG AN BESSERE ZEITEN

Euer Heft Nr. 1/2022 ist wieder einmal Klasse! Auch die Themen: Ausrüstung/Fahrvergnügen und Ausbildung/TauchRollator erinnern mich an viele coole Tauchgänge auf den Kanarischen Inseln und an der Algarve. Die Scooter waren fast doppelt so schwer als die heutigen und unberechenbar in den Geschwindigkeiten (Wahnsinn) ... Wracktauchen war nicht mehr möglich, wenn man nicht sehr frühzeitig den Startknopf losgelassen hat, denn entweder war man durch das offene Wrack gestaut oder schon am Ende einer Wrack-Längsseite. Die Geschwindigkeit war teuflisch...Fische hat man nur als Schatten vorbei huschen gesehen...das waren noch Zeiten....

Den kompletten Leserbrief mit Erinnerungen an schnelle Tauchfahrten findet ihr im sporttaucher.net

Rudolf Maier , via E-Mail



WAR SEHR ANSPRUCHSVOLL...

...und hat der ganzen Familie viel Spaß bereitet.

Vanessa Lessow, via E-Mail

...dann drücke ich mir mal selber die Daumen und würde mich sehr freuen, von Euch zu hören!

Maike Blach, via E-Mail

Endlich mal ein interessantes Rätsel. Und nicht „Füge die fehlenden Buchstaben ein: ohne Flei... kein ...reis.“

Jürgen Kranz, via E-Mail

Erfinder des automatischen Aufzuges war Abraham Louis Perrelet. J. Harwood war es für den einer Armbanduhr. Hier hätte die Frage eigentlich präziser sein sollen.

Vanessa Lessow, via E-Mail

Anm. der Red.: Sehr viele Teilnehmer haben uns Kommentare geschickt, wobei auch einige „unpräzise“ Fragen moniert wurden. Das stimmt und trotzdem war das Rätsel - für unseren Geschmack zu einfach. Wir werden uns bessern!“

BESSER WISSEN ALS BESSERWISSEN

... »Doing it better« ist so ein Beispiel, wo ich mich frage, ob die VDST Ausbildung die Weisheit mit Löffeln gefressen hat. Ich bin ein 17-jähriger PADI Taucher und fühle mich in meinem VDST Verein pudelwohl, obwohl ich das Tauchen ganz anders gelernt habe. Ich würde sagen, mit mehr Spaß ... auf Euren „Jugendseiten“ lese ich immer nur, was die Alten machen, dass die Jungen toll finden (müssen). Warum lasst ihr nicht mal die Jungen ran?... In der Fotografie schreibt Ihr über Blenden und Histogramme, aber die meisten Leute fotografieren mit einer modernen Automatikknipse oder dem Telefon - die alles besser können als ein Laie mit Photoshop.... kommt doch bitte mal zurück auf den Teppich. Gut finde ich die kurzen Geschichten mit QR Code zum Lesen auf dem Handy. Geht doch.

Kevin Wohlfahrt, via E-Mail

ÜBERRASCHTE SCHWEIZER TAUCHFREUNDE

Was für eine positive Überraschung! Da mache ich mich gemütlich ans Lesen der Zeitschrift VDSTsporttaucher, und was sehe ich auf der ersten Seite - eine sehr positive Meinung zu unserer taucher revue. Vielen Dank dafür - das tut richtig gut. Wir haben auch tatsächlich in den letzten Jahren stetig versucht, unsere Quali-



tät zu verbessern. Eine Berichtigung möchte ich Dir aber gerne noch als Feedback geben. Wir sind nicht die Mitgliederzeitschrift des SUSV. Diese heißt Nereus: Die taucher revue wurde vor 46 Jahren von der „Interessengemeinschaft Deutschschweizer Tauchclubs“ gegründet, um den Informationsfluss zwischen den Deutschschweizer Tauchclubs zu verbessern. Der Idealismus von damals hat sich bis heute erhalten. Die taucher revue wird immer noch als Non-Profit-Institution geführt und ist schon lange als eigenständiger Verein organisiert. Unser Motto „das Magazin von Tauchern für Taucher“. Genauer zur Geschichte der taucher revue kannst Du bei Interesse hier lesen: http://taucher-revue.ch/sites/ueber_uns.html Ganz liebe Grüße aus der Schweiz und immer „guet Luft“

Manfred Muchenberger, via E-Mail



Taucher Revue hier abonnieren:



Malta - Insel Gozo ab 795€

8 Tage Reise inkl. Flug, 4* Grand Hotel Gozo, Frühstück, Transfer, 5 Tage Tauchpaket inkl. Jeep Fahren, Guide, Flasche & Blei

Philippinen - Malapascua ab 1.549€

8 Tage Reise inkl. Flug, 3** Kokay's Maldito Dive Resort¹, Frühstück, Transfer & 10 Tauchgänge inkl. Bootsfahrten, Flasche & Blei

PRIVATE KLEINANZEIGEN

von Tauchern für Taucher



Geht es Dir auch so? Kein Vertrauen mehr in ebay-Händler und von Tauchen verstehen die meisten dort eh nichts. Da wir immer wieder gefragt werden, wo man am besten gebrauchte Ausrüstung bekommen kann und wir antworten, von einem befreundeten Taucher, sind wir auf die Idee gekommen, diesen Freundeskreis auf unsere 80.000 Mitglieder zu erweitern. Auch in dieser Ausgabe mit gebrauchter Ausrüstung aus dem Fundus unserer Autoren und Mitarbeiter – und natürlich mehr und ausführlichere Beschreibung im **sporttaucher.net**. Dort steht auch, wie Du uns Dein Verkaufsangebot zuschicken kannst.



Nikonos II mit 15 mm Superweitwinkel (1. Serie!) Die unkaputtbarste aller Nikonos mit dem kompakten 15 mm Superweitwinkel im Topzustand **VB 680,-** E-Mail: sporttaucher@vdst.de



GELEGENHEIT! Seltene AUTOMATIK Damen-Taucheruhr! Timex »Blue Planet«
E-Mail: sporttaucher@vdst.de



Tauchcomputer OCEANIC VEO 2.0 mit nur ca. 105 TG der Tauchcomputer wurde Nov. 2015 gekauft. Es wurden nur ca. 105 Tauchgänge damit gemacht. Neue Batterie seit Aug. 2021. Bei Interesse kann ich die Bedienungsanleitung und Informationen als PDF-Datei mailen. Oder Sie suchen im Internet nach diesem Modell **VB 95,-** E-Mail: sporttaucher@vdst.de



Lenzo iPhone-Gehäuse für das iPhone 6S **VB 190,-**
Passendes iPhone 6S/16 GB dazu für **VB 190,-**
E-Mail: henningvogt@gmx.de



HARTENBERGER LFS 127 mit Spot-Reflektor. Mit Gehäuseeinschub, jedoch OHNE Akku-Zellen. Ladegerät HARTENBERGER für 12-V-NC-Akkus mit Ladestromregler und Spannungswandler **230,-** E-Mail: fritz.ruland@t-online.de



Subgear Apnea2 Vollanzug (5 mm) mit schrägem Reißverschluss am Rücken.

Ca. 10 Mal getragen, davon 5 Mal in einem See, nie im Meer. Kleine Druckstelle auf der Brust, ansonsten kleine Verletzung an der Oberfläche am linken Ärmel. Nicht repariert, weil ich es nicht verpfuschen wollte. Der Anzug ist zu warm für mich. **VB 120,-**
E-Mail: da.so@gmx.de



Nikonos-III mit Nikkor 35 mm 1:2,5 + Sucher SEA & SEA mit 3 Ausschnittrahmen + Belichtungsmesser SE-KONIC Marine-Meter II mit orig. Lederköcher. Alle Teile gebraucht, funktionsfähig, in gutem Zustand, mit Gebrauchsspuren. Komplette für **VB 250,-**
E-Mail: fritz.ruland@t-online.de



Nikonos III mit 35 mm Optik und optischem Sucher Makro-Zwischenring mit Rahmen. Sekonik-Belichtungsmesser inkl. UW-Gehäuse. Weitwinkelvorsatz mit optischem Sucher. Toshiba TM-II, UW-Elektronen Blitzgerät für **VB 900,-**
E-Mail: herbert-milewski@t-online.de



Nikonos II mit 35 mm Objektiv, E Blitz „Sunpack Marine Auto 2400 *TTL* und Makro Zubehör
Preis: 555,- E-Mail: evg2@gmx.de



Tauchmesser Titanum von Ocean Master in gutem Zustand mit neuer Scheide von Scubapro würde ich gerne für **42,-** abgeben. E-Mail: gercam@t-online.de



Nikonos 28 mm in einem sehr guten Zustand, für **VB 105,-**
E-Mail: sporttaucher@vdst.de



Kompletter Jet Stream mit Oktopus Finimeter und Jacketanschluss.
Kaufpreis 440,-
E-Mail: evg2@gmx.de

MEER AUSWAHL



Griechenland

Auszeit zwischen Zypressen, Olivenbäume und duftenden Blumen...

3 x **top** auf
Samos

1. Top: Ägäis Insel



2. Top: Kerveli Village Hotel



3. Top: Hauseigene Tauchbasis



Leistungen:

Flug mit Condor Frankfurt
- Samos & retour, alle Transfers vor Ort, 7 Übernachtungen in einem Doppelzimmer, Halbpension.
5 Tauchtage à 2 Tauchgänge am Tag, Flaschen, Blei, Boot, Guide.

ab € 969,- pro Person.

Gerne arbeiten wir Dir ein individuelles Angebot aus.

ALL YOU CAN DIVE...

Rote Straße 16 b · 37073 Göttingen

Telefon 0551 63451340

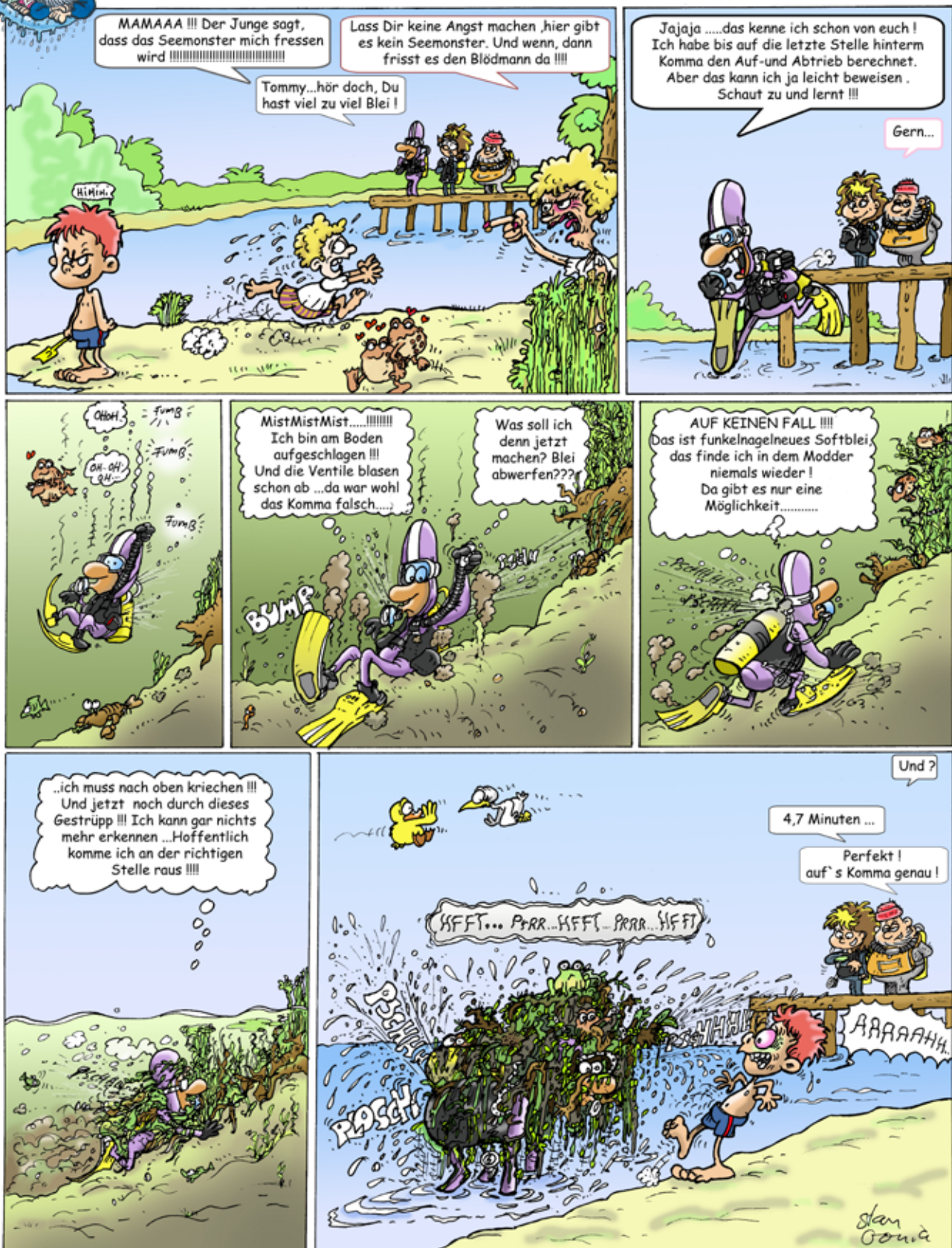
www.belugareisen.de

info@belugareisen.de



SCHWERER FEHLER

oder Angst machen gilt nicht.





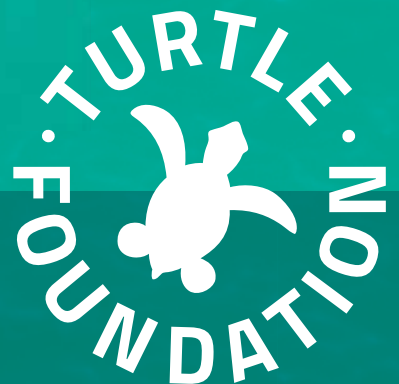
turtle-foundation.org

Ihre Spende hilft!

Helfen Sie uns, die vom Aussterben bedrohten Meeresschildkröten und ihre Lebensräume zu schützen. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie uns im Kampf gegen die Wilderei und helfen dabei, weitere Maßnahmen, die den Lebensraum der Tiere sichern, zu realisieren.

SPENDEN SIE JETZT

Spendenkonto: **DE90 7005 4306 0055 5155 55**
oder online unter: **turtle-foundation.org**



VON TAUCHERN FÜR TAUCHER:

COUNT ON ME



VDST

SPECIAL EDITION

DIE WURZELN DER DS SUPER PH500M REICHEN ZURÜCK BIS IN DIE 1960ER JAHRE. SIE VERBINDET INNOVATIVE MAGNETFELDRESISTENZ, ERHÖHTE WASSERDICHTIGKEIT UND ECHTE FUNKTIONALITÄT – IN KOOPERATION MIT DEM DEUTSCHEN TAUCHVERBAND VDST. [CERTINA.COM](https://www.certina.com)

DS SUPER PH500M · SPECIAL EDITION · AUTOMATIKWERK · NIVACHRON™ · TAUCHERUHR 500 M · ISO 6425 · ZUSÄTZLICHE TAUCHVERLÄNGERUNG · SWISS MADE

CERTINA

SWISS WATCHES SINCE 1888

